

Wild Translation

Un projet de trafo.K & Gabu Heindl

Ce projet est le résultat d'une réflexion menée autour de l'exposition – au cours de son développement – avec un groupe de jeunes âgés de 13 ans de l'École Allemande de Genève.

La proposition se base sur un principe de « traduction sauvage ». Les élèves interprètent, à leur manière, sept travaux présentés dans l'exposition. Le résultat de ce processus est visible sur la table.

Les thématiques abordées dans les projets artistiques, ainsi que les réactions des élèves, sont ensuite une nouvelle fois questionnées selon le point de vue des médiatrices. Par le biais de questions qui reflètent les problématiques rencontrées au quotidien dans une pratique critique de la médiation artistique, certains doutes sont exprimés.

Impressum

Un projet de
trafo.K & Gabu Heindl
et

Madelaine Alber, Alan Philippe
Bietenholz, Anna Böhme,
Isabella Brauns, Antonia Egli,
Marc Florin, Madeleine Frank,
Barbara Hinrichs, Rewert Hoffer,
Justin Hug, William Meylan,
Christian Müller, Claudio Müller,
Sebastian Müller, Karl Pelster,
Orsolya Pokoradi, Leo Prinz,
Corinna Reinhardus, Victoria
Rötger, Marla Schulz, Christoph
Sommer, Maximilian Stamm,
Tim Steindel, Mathieu Teicht,
Frederick Thümmel, Carolin
Troster, Antoine Véry, Eric von
Damnitz, Nora Zeilfelder

Avec la collaboration de
Noëlle Hubert (enseignante,
Deutsche Schule Genf) et
Sarah Stocker (médiatrice, Berne)



How to talk about History?

- Comment parler de l'histoire ?
- Quelle histoire n'apparaît pas dans
les livres scolaires ?
- Qui décide quelle histoire doit
être transmise ?
- Comment l'histoire est-elle
instrumentalisée ?
- Qui se fait quelles idées de l'histoire ?


Eric von Damnitz
Barbara Hinrichs
Rewert Hoffer
Orsolya Pokoradi
Frederick Thümmel



kommentieren / commentent

REPOhistory, Voices of renewal, 1996

REPO HISTORY
 Repo ist die Kurzform des englischen Wortes Reprocessing - was 'Wiederverarbeitung' bedeutet. REPO HISTORY bedeutet also die Wiederverarbeitung von Geschichten. In Geschichtsbüchern werden oft Geschichten von Reichen und Mächtigen erzählt, während die Geschichten von armen und normalen Menschen oft vergessen oder sogar belächelt werden. Wir wollen die Geschichten von diesen Menschen nicht hören, sie erschrecken uns nicht. Doch diese ganzen Geschichten dürfen nicht vergessen werden.

Wir haben auch etwas zu erzählen! 

erzählt die HALBE Geschichte, die nicht in den Geschichtsbüchern

GUIDER?

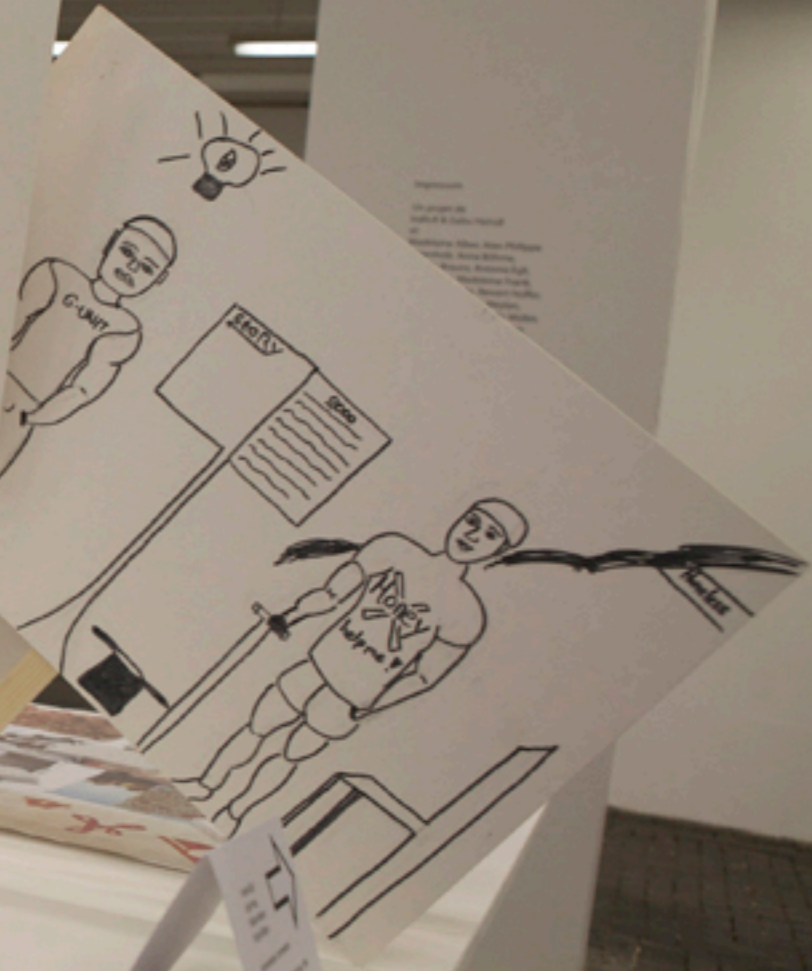
THOMAS NIRSCHINGEN

Ein von...
 ...
 ...



Unsere Geschichte
ist auch
WERTVOL

Uerschweigt
die
Wahrheit
nicht



REPO HISTORY

Repo ist die Kurzform des englischen Wortes Repose -
was "Wiederaneignung" bedeutet. REPO HISTORY bedeutet also
Wiederaneignung von Geschichten. In Geschichtsbüchern
stehen größtenteils nur Geschichten von Reichen und
Mächtigen, Geschichten von armen und normalen
Menschen werden oft vergessen oder sogar bewusst
verschwiegen! Viele Menschen nicht hören, sie erscheinen
von armen Menschen nicht wissen wie schlecht
ihnen unwichtig, und sie wollen nicht in Aktion treten,
es manchen Menschen geht um nicht in Aktion treten,
zu müssen. Doch diese ganzen Geschichten sind wichtig
und dürfen nicht vergessen werden!

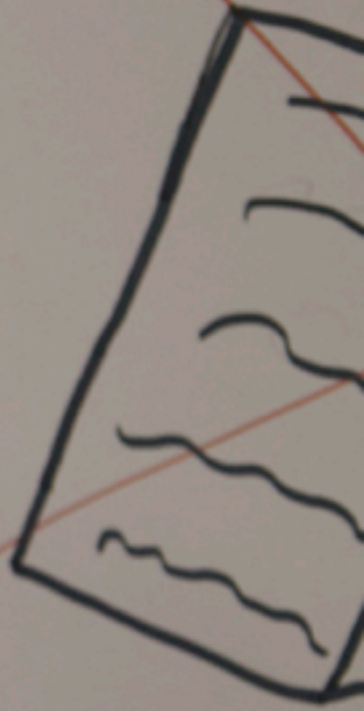
Wir haben auch
etwas
zu
erzählen
erzählen



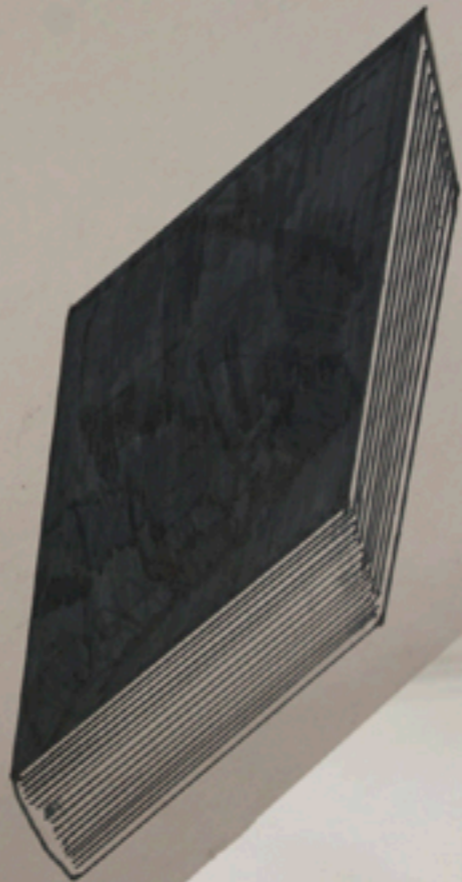
essing-
deutet also
ch tsbüchern
reichen und
und normalen
oder sogar bewusst
wollen die
hören, sie ersch
nen nicht wissen
geht um nicht in
se ganzen Geschicht
cht vergessen werde

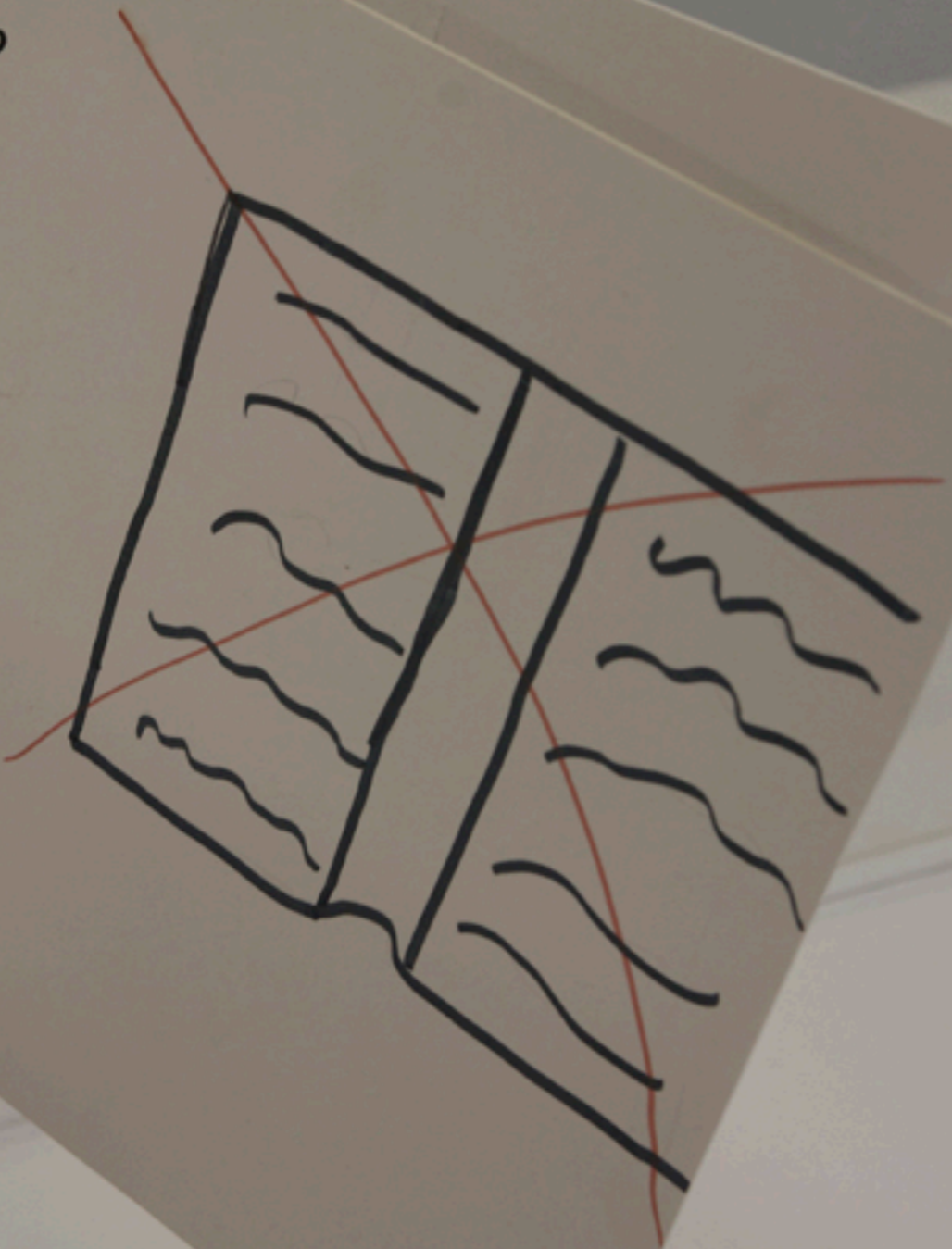
2
250

Handwritten text on a card, likely a title or subtitle for a presentation slide. The text is written in black ink, with the word "HAKT" highlighted in green. The text reads: "Geschichte in den HAKT BÜCHERN".



Was fehlt?





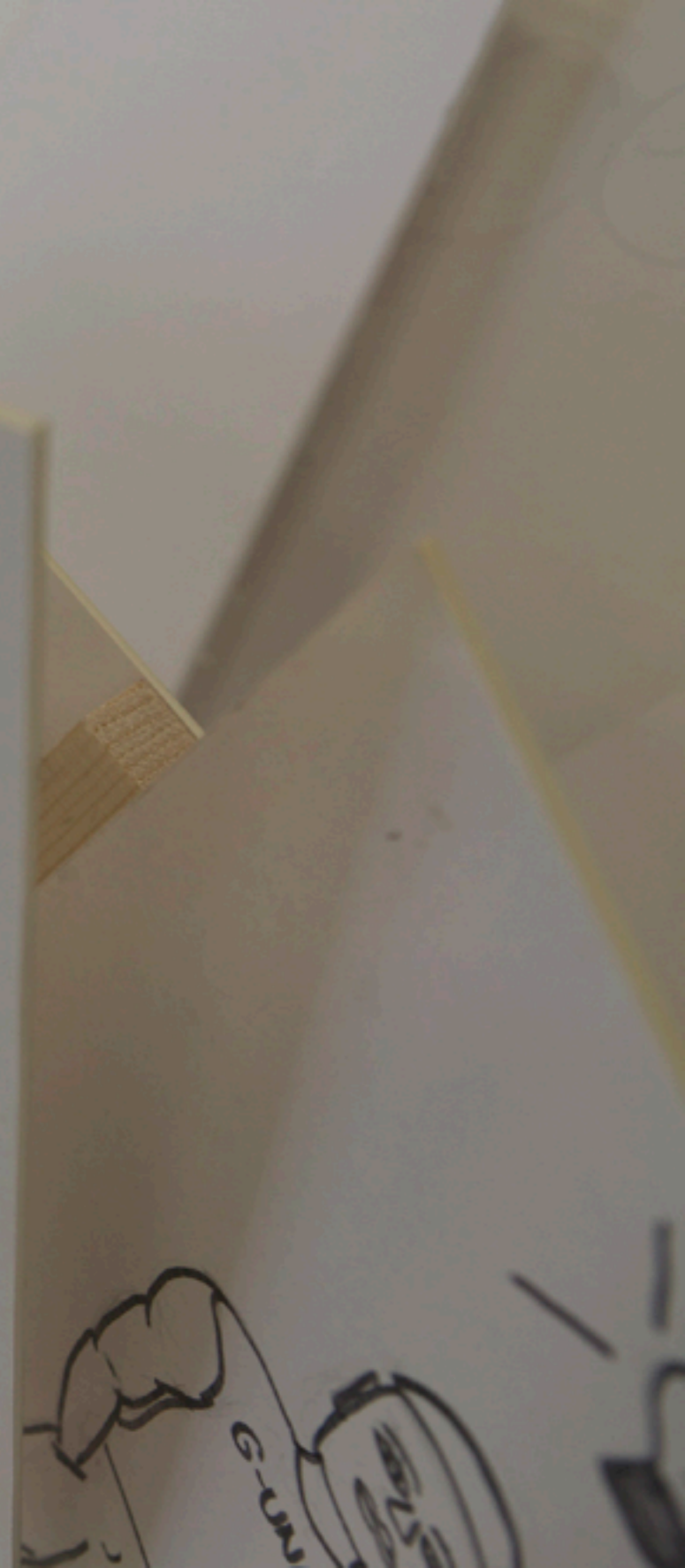
Unsere Geschichte
ist auch
WERTVOLL

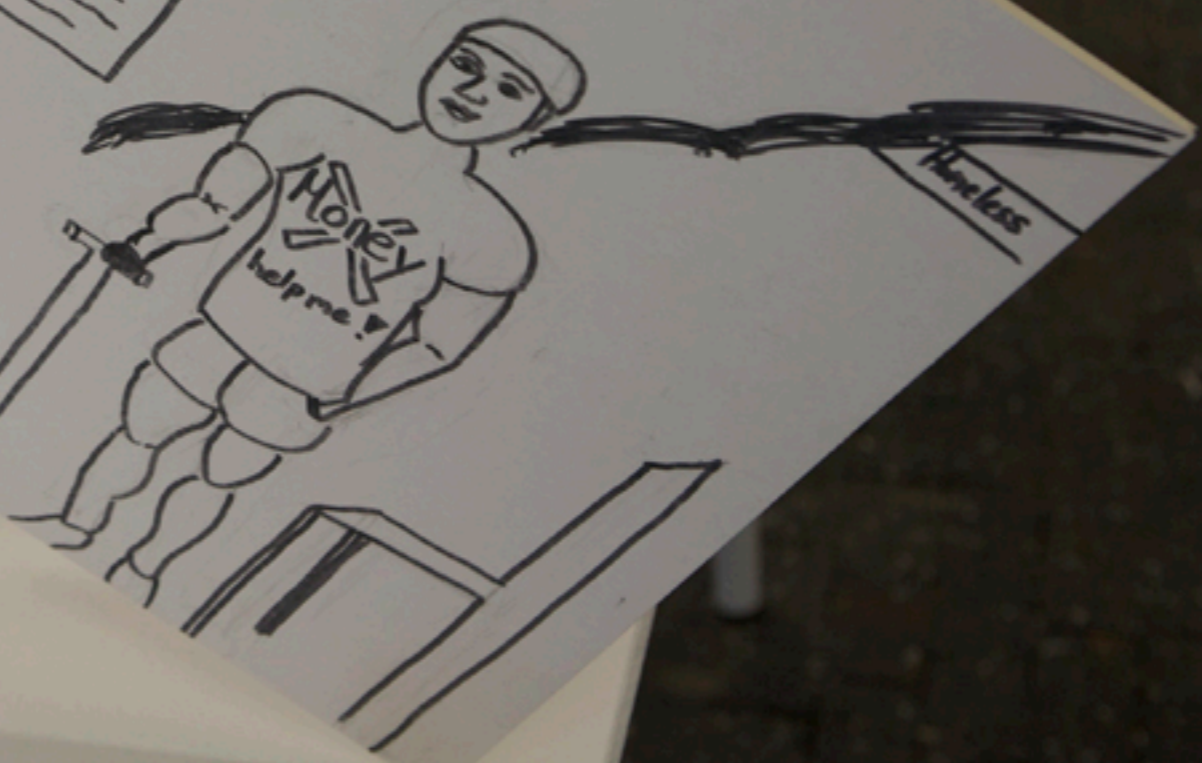
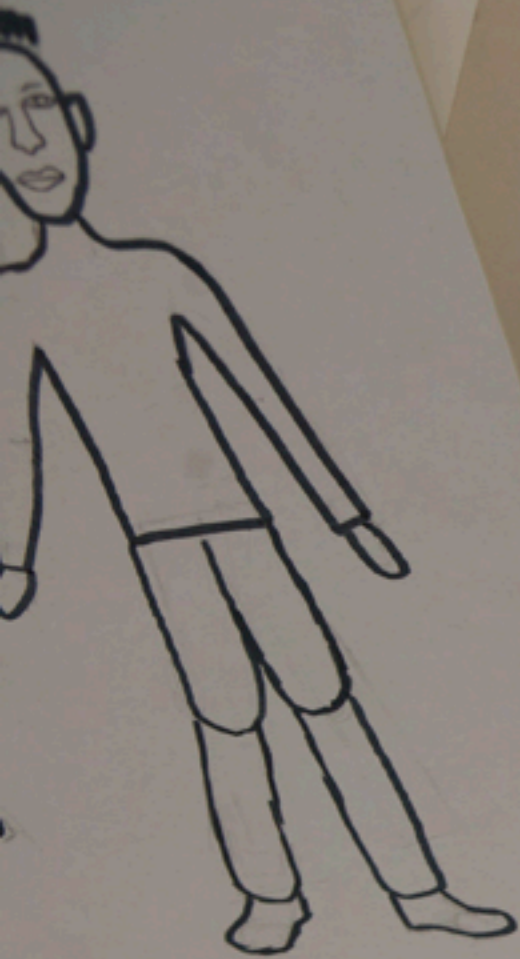
U U
die
Wahrh
D

VARSCHWEIGT
die

Wahrheit
nicht

Dinges
unsere G
te NICHT







How to talk about Breaking the rules?

- Comment parler de transgression ?
 - Quelle règle permet de briser les règles ?
- Comment gérer les règles des institutions ?
 - Quelles règles sont plus appréciées des jeunes que des médiateurs/trices ?
- Qui sait quelle position est critique ?
 - Quelles règles restent tacites ?

Philippe Bietenholz
Sebastian Müller
Mathieu Teicht
Nora Zeilfelder



kommentieren / commentent

Damon Rich + Oscar Tuazon,
Playground pour adultes, 2009

Just
PLAY!!!



Lasta

Handwritten text on a yellow sticky note:

in dem Spiel
man die...
die...
mit den...
es...
man...
...

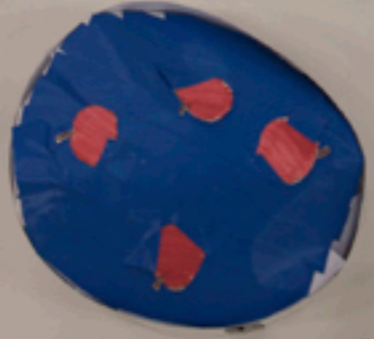
Handwritten text on a yellow sticky note:

Spielregeln
Hier...
was...
Komm...
und...
erfüllen...
Klang...
Gewinn...

DOSEN-
WERFER

Handwritten text on a yellow sticky note:

in dem...
man...
die...
mit...
es...
man...
...



Pokemunde

Hier wird nur das originale und legendäre
Texas Holdem Poker gespielt.
Außerdem wird ausschließlich mit
Echtem Geld gespielt.

Viel Spaß

Dosen werfen

Bei diesem Spiel muss man die Bälle auf die Dosen werfen. Man hat drei Versuche. Man hat gewonnen, wenn alle Dosen umfallen.



Just

PLAY!!!



LOST

Spielerparadies

Hier steht alles
was ein Zuckerhase
begehrt.

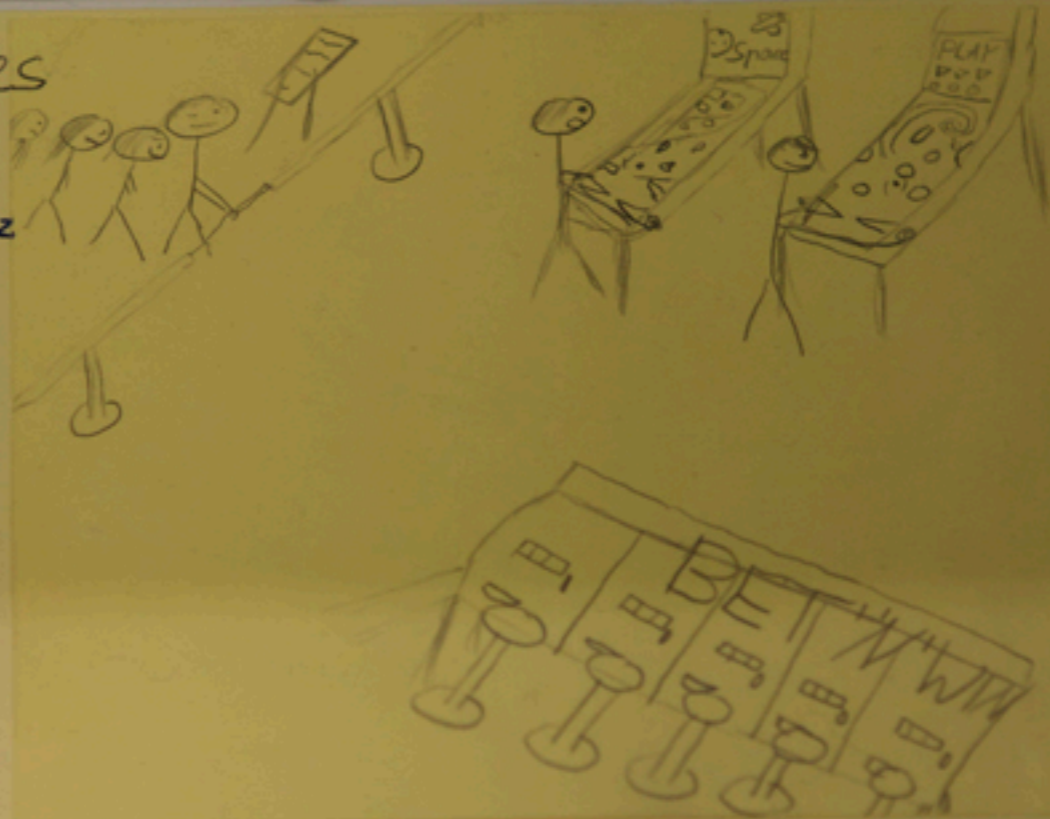
Komm herein
und lass dich
erfüllen vom
Klang des
Gewinnes.

Das Spiel ist
nicht nur
ein Spiel, das
man alle
hier.

Spieleparadies

Hier steht alles
was ein Zuckerherz
begehrt.

Komm herein
und lass dich
erfüllen vom
Klang des
Gewinnes.





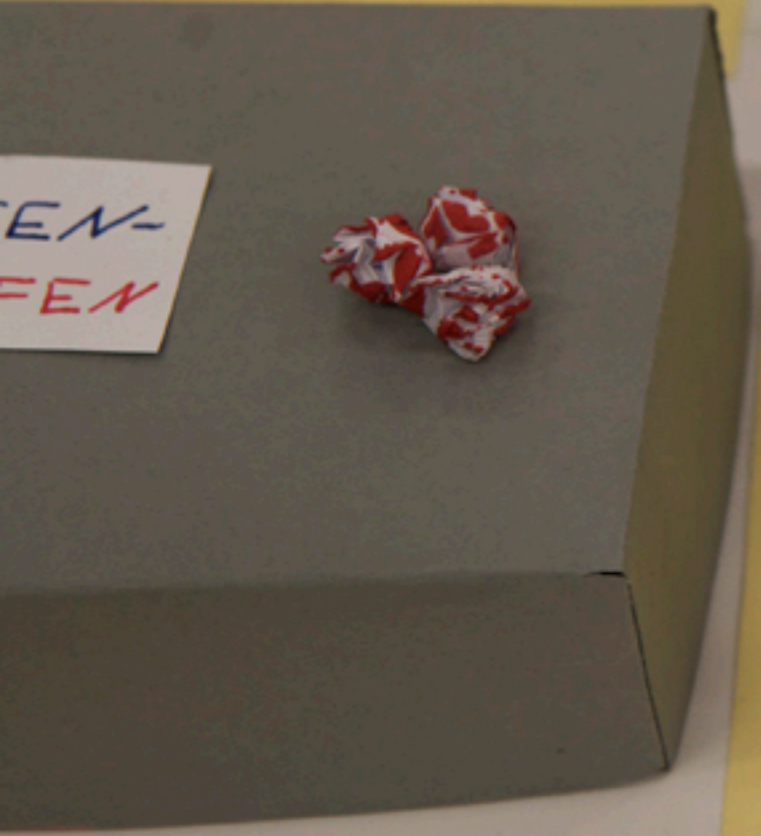
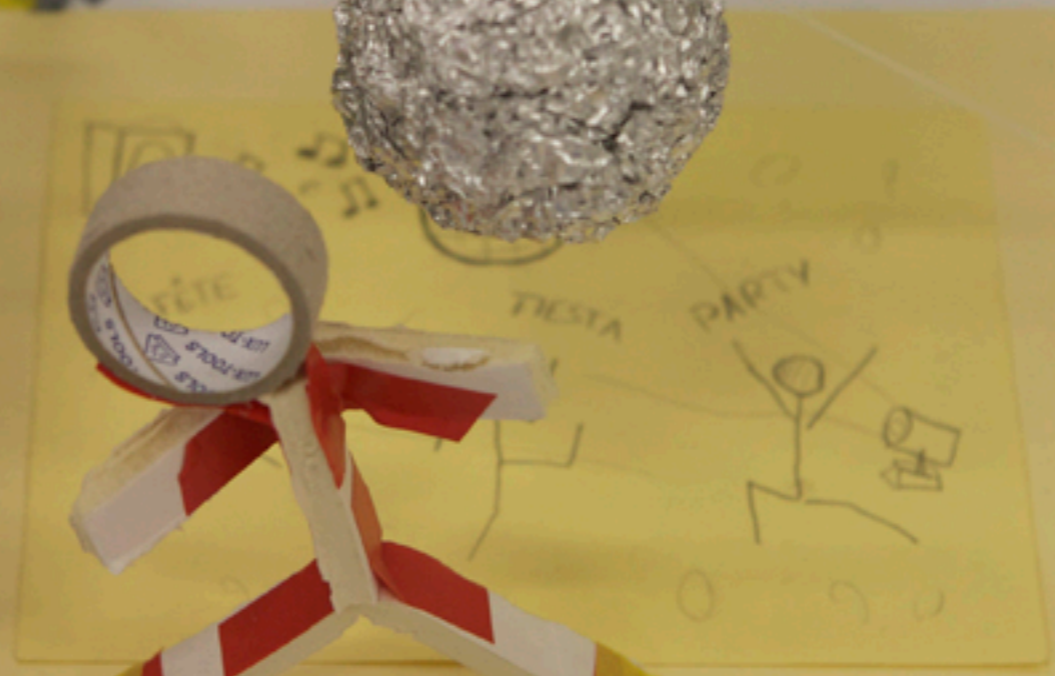
DOSEN-
WERFEN

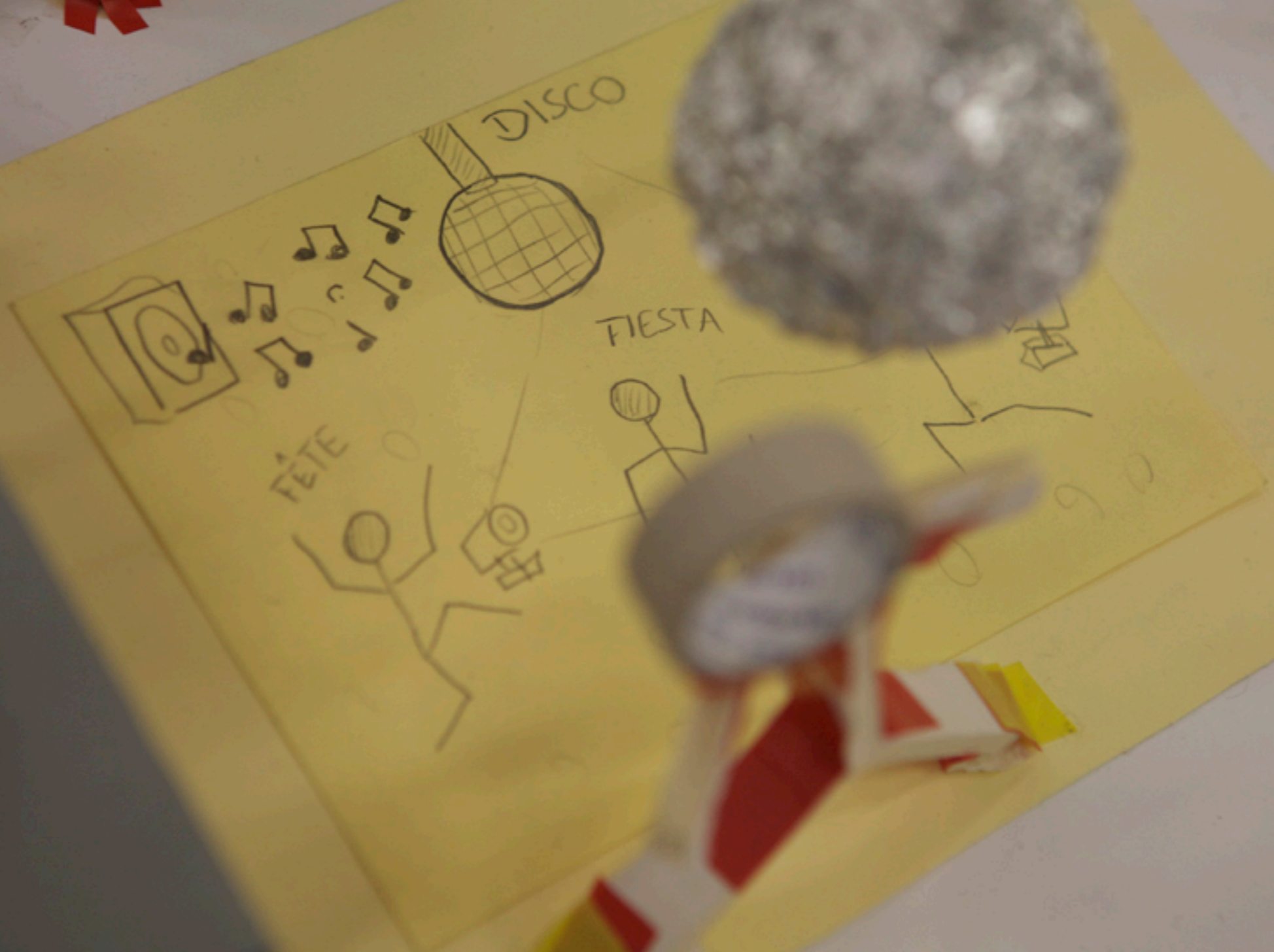


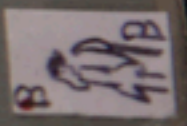
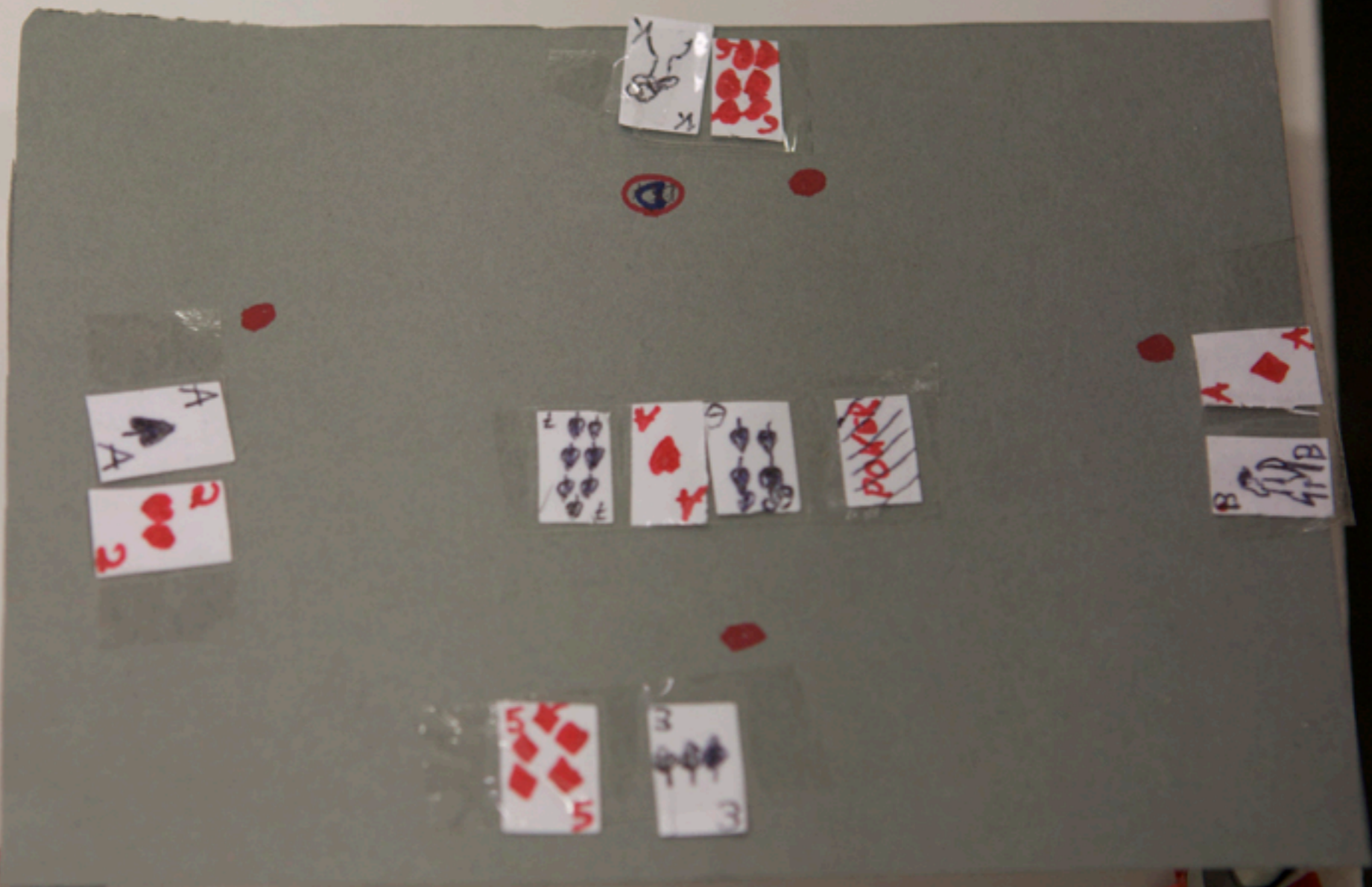
«Losta»

Handwritten notes on a yellow sticky note, including the word "Losta" and some illegible text.

FEN-
FEN



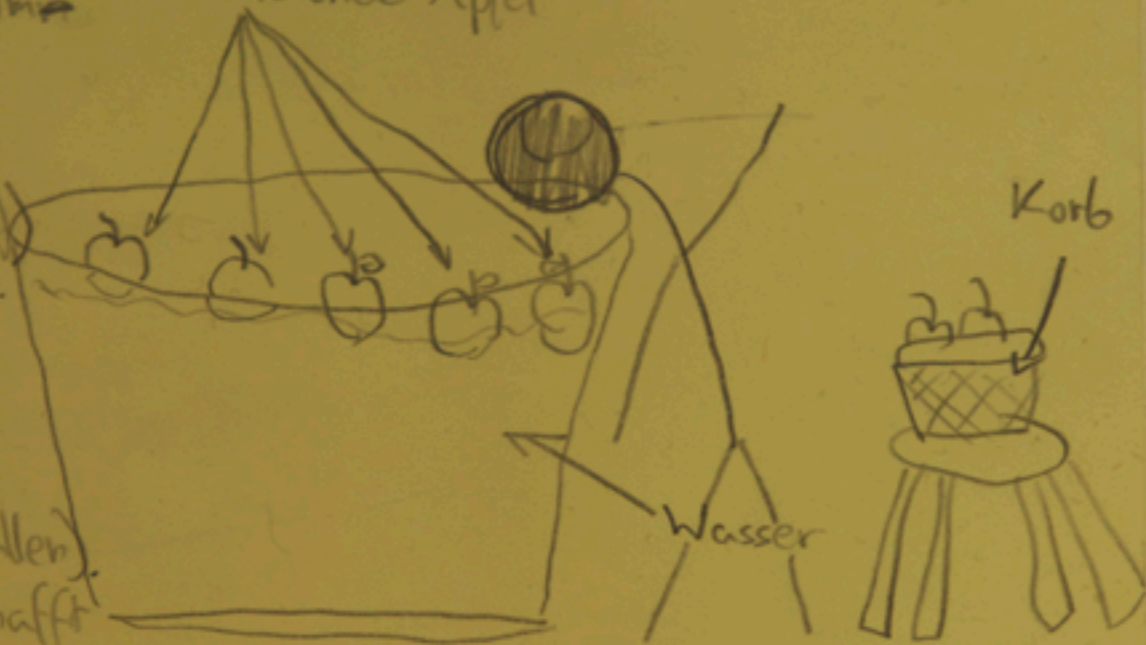




ÄPFELANGELN

In dieser Attraktion (MIT DEM MUND)
muss man mit dem
Mund (bzw. mit den
Zähnen) Ein schwimm-
mender Apfel
(ohne die Hände
zu benutzen (Nur Mund))
In den daneben-
stehenden Korb
bringen (der Apfel
darf nicht runterfallen).
Falls man es schafft
bekommt man eine
Gummibärchen Tüte.

Schwimmende Äpfel



Philippe



Pokerrunde

Hier wird nur das originale und legendäre
Texas Holdem Poker gespielt.

Außerdem wird ausschließlich mit
Echtem Geld gespielt.

Viel Spaß



How to talk about School?

- Comment parler de l'école ?
- La théorie sait-elle d'avantage que le quotidien ?
- Qui décide de ce que chacun doit apprendre ?
- Quel savoir sert quel pouvoir ?
- L'école fait-elle une différence entre les individus ?
- De quelles contraintes a besoin un projet de médiation ?
- L'architecture influence-t-elle le contenu des enseignements ?
- À quoi ressemblerait une école libre ?

Madelaine Alber
Anna Böhme
Leo Prinz
Marla Schulz



kommentieren / commentent

Tim Rollins + K.O.S.

REPO HISTORY
Das ist die Funktion der originalen Maps. Repetition
ist die Schlüssel zum Gelingen! REPO HISTORY bedeutet
Wiederholung im Geschichten & Geschichten.
Hier gibt es Geschichten von denen und von
denen welche oft vergessen oder über-
sehen werden. Die Menschen, die hier
zu sein brauchen, sind hier. Und
die, die hier sind, sind hier. Und die,
die hier sind, sind hier.

Wir haben auch
etwas
zu
erzählen!

Hört
-ganze
an!

Jhr erzählt
nur die **HA**BE
Geschichte in den
Geschichtsbüchern
Geschichte

GUIDER?

...	...
...	...
...	...
...	...

...

...



es
Zu
und d



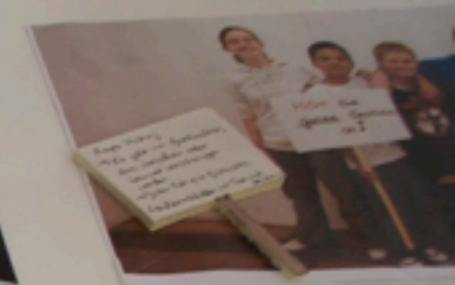
Einige
Kunstwerke
sind
mit
roter
Farbe
bemalt
und
haben
eine
starke
geometrische
Struktur.



Einige
Kunstwerke
sind
mit
roter
Farbe
bemalt
und
haben
eine
starke
geometrische
Struktur.



Einige
Kunstwerke
sind
mit
roter
Farbe
bemalt
und
haben
eine
starke
geometrische
Struktur.



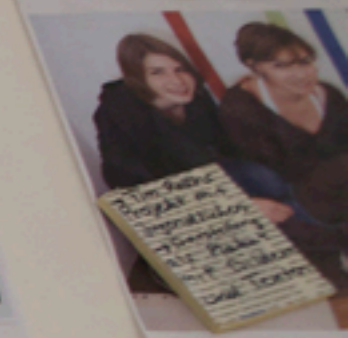
Einige
Kunstwerke
sind
mit
roter
Farbe
bemalt
und
haben
eine
starke
geometrische
Struktur.



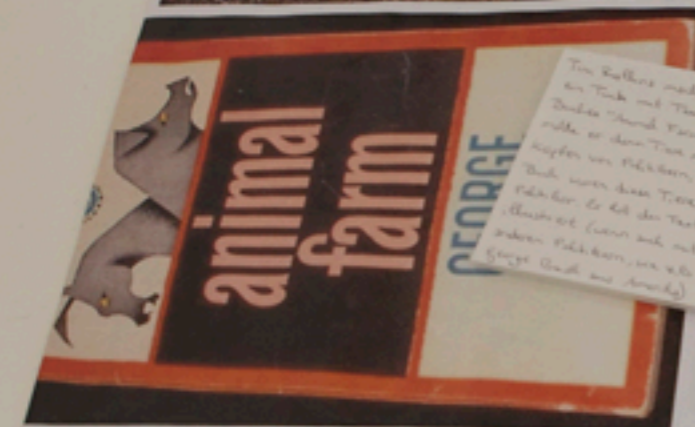
Einige
Kunstwerke
sind
mit
roter
Farbe
bemalt
und
haben
eine
starke
geometrische
Struktur.



Einige
Kunstwerke
sind
mit
roter
Farbe
bemalt
und
haben
eine
starke
geometrische
Struktur.



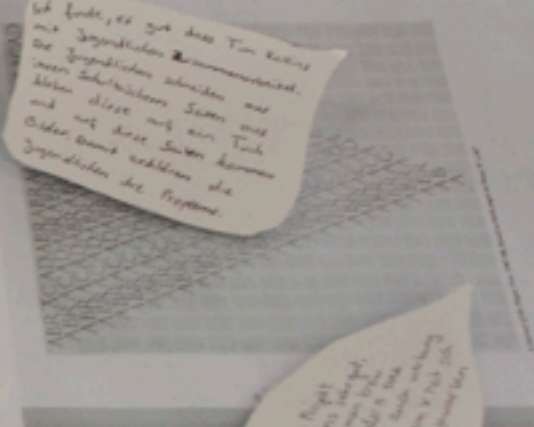
Einige
Kunstwerke
sind
mit
roter
Farbe
bemalt
und
haben
eine
starke
geometrische
Struktur.



Einige
Kunstwerke
sind
mit
roter
Farbe
bemalt
und
haben
eine
starke
geometrische
Struktur.



Einige
Kunstwerke
sind
mit
roter
Farbe
bemalt
und
haben
eine
starke
geometrische
Struktur.



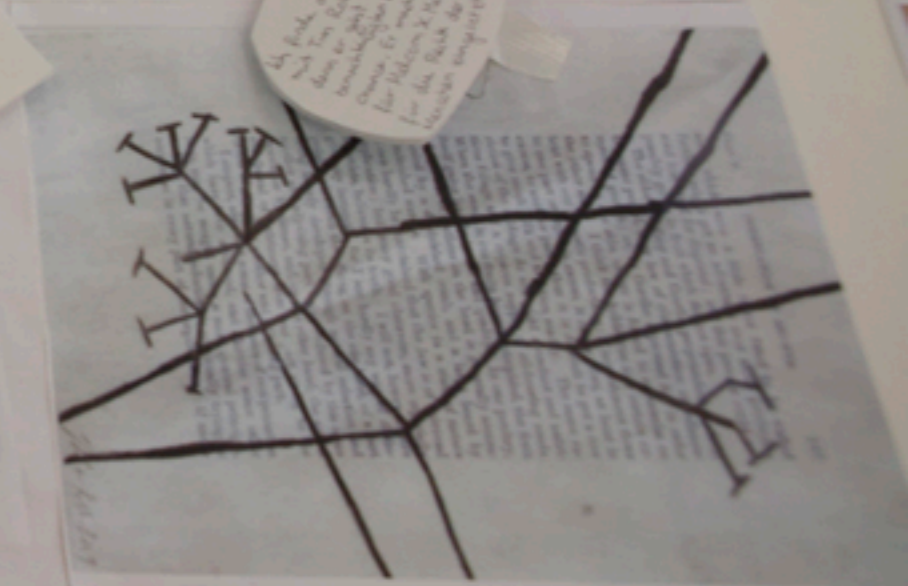
Einige
Kunstwerke
sind
mit
roter
Farbe
bemalt
und
haben
eine
starke
geometrische
Struktur.



Einige
Kunstwerke
sind
mit
roter
Farbe
bemalt
und
haben
eine
starke
geometrische
Struktur.

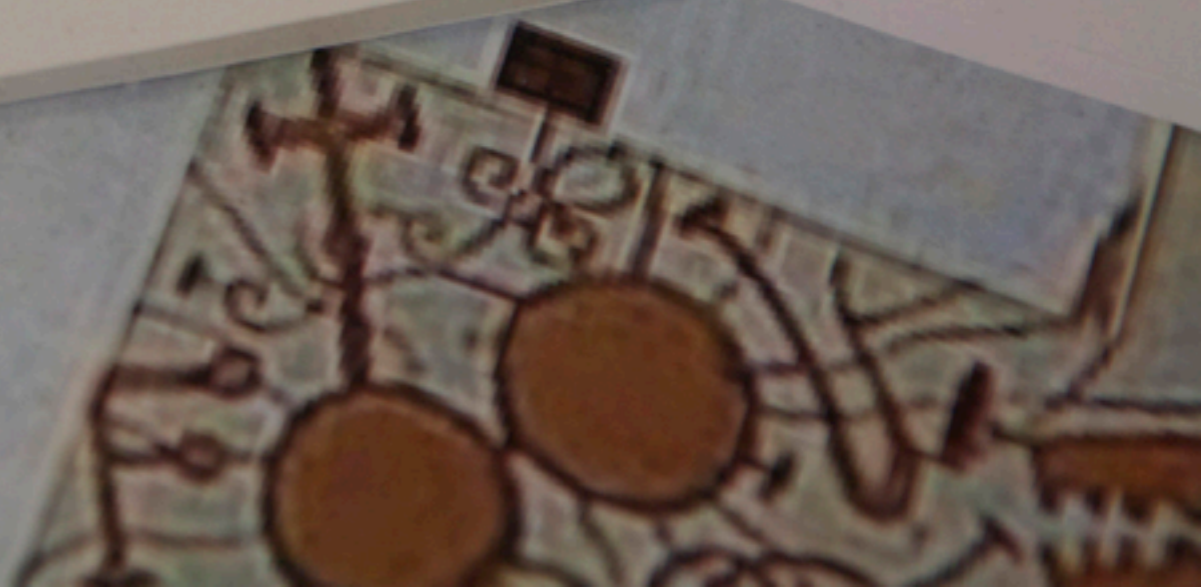


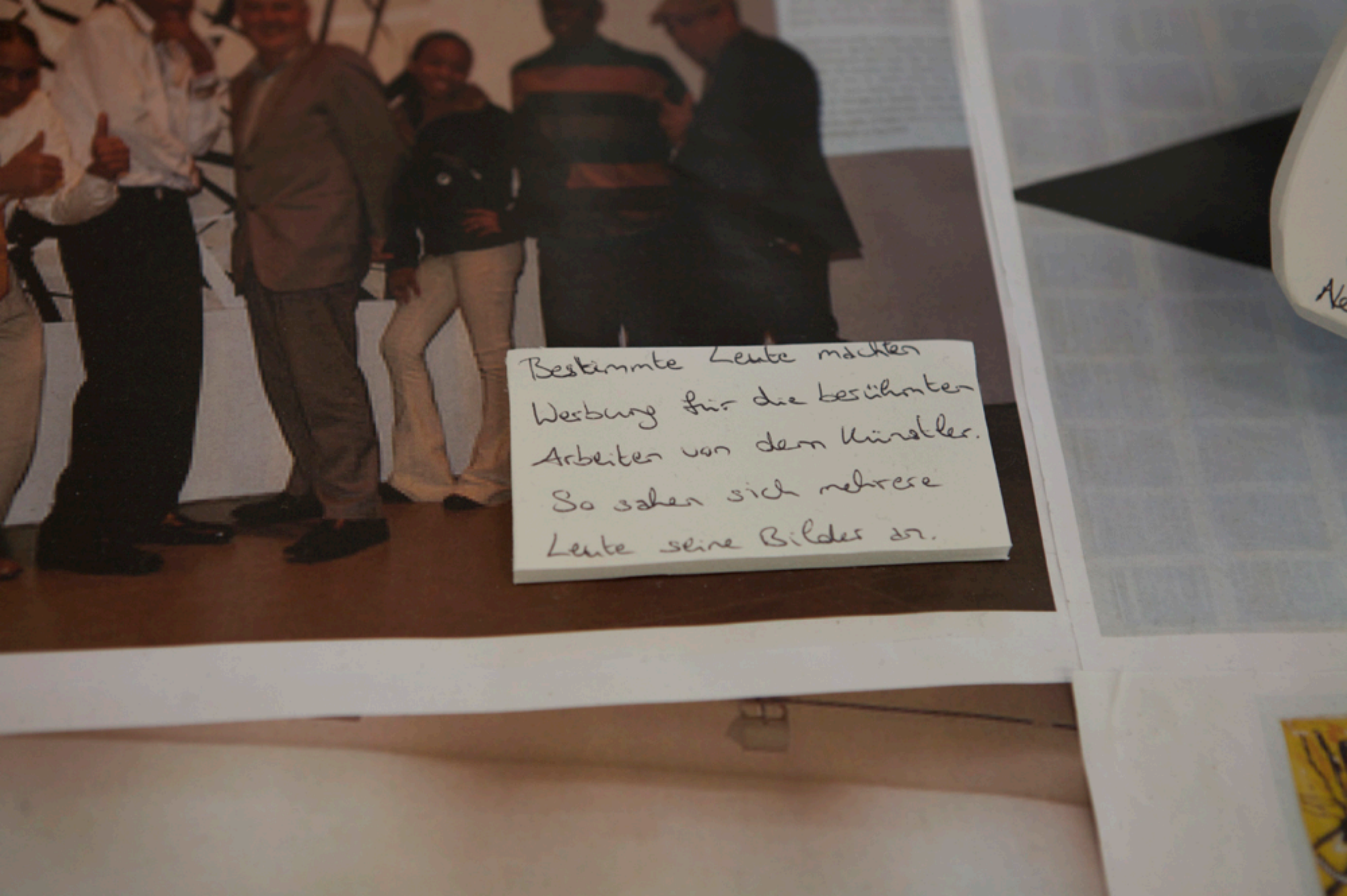
Einige
Kunstwerke
sind
mit
roter
Farbe
bemalt
und
haben
eine
starke
geometrische
Struktur.



Einige
Kunstwerke
sind
mit
roter
Farbe
bemalt
und
haben
eine
starke
geometrische
Struktur.

Hier wurde ein Bild auf
ein Haus übertragen. Natürlich
klebten sie hier aber keine
Texte auf das Haus. Das
Gebäude sollte die Menge
auch auf den Künstler aufmerksam
machen.



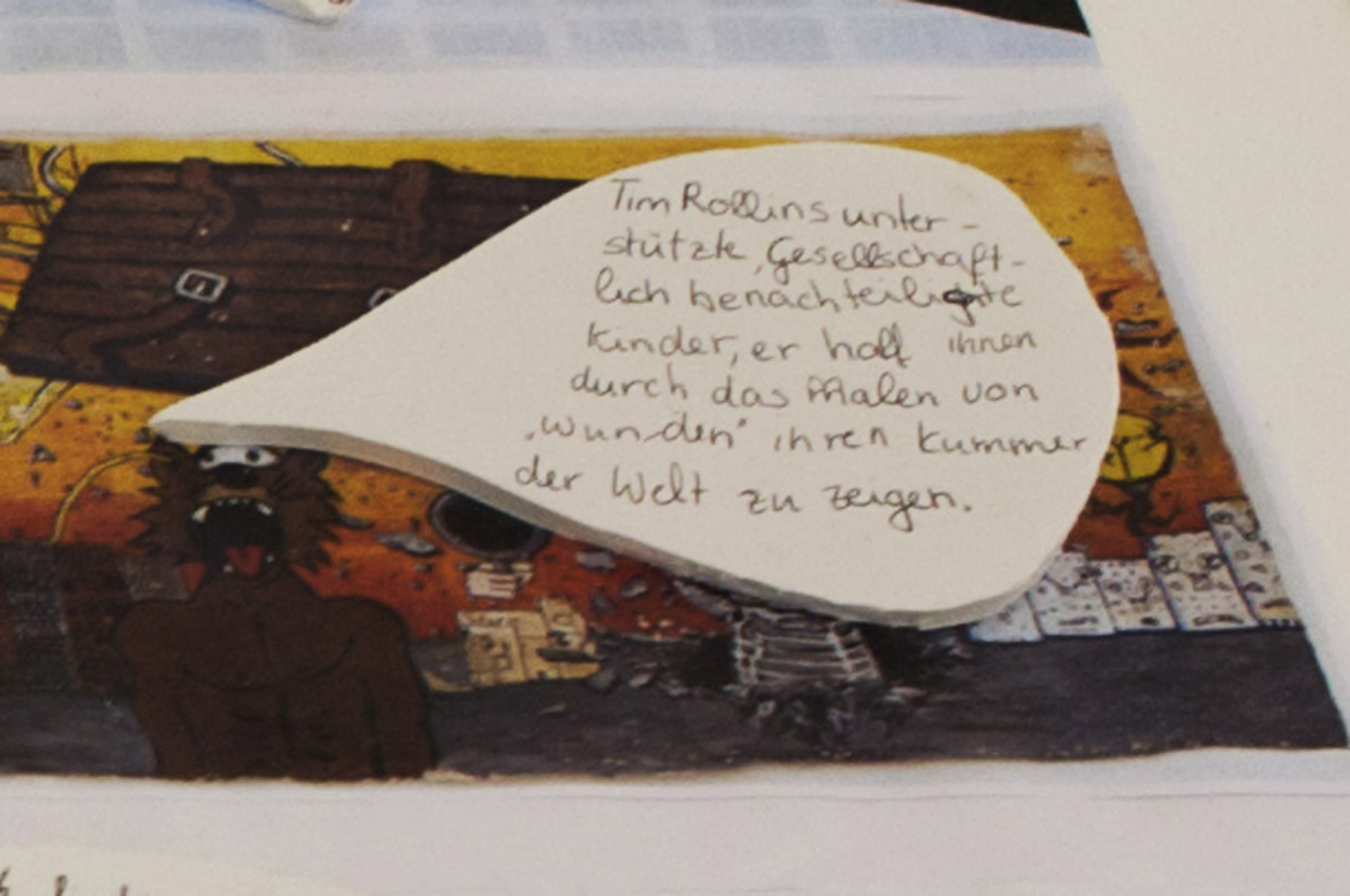


Bestimmte Leute machten
Werbung für die berühmten
Arbeiten von dem Künstler.
So sahen sich mehrere
Leute seine Bilder an.

Mer gefallen die Bilder aus dem
Projekt von Tim Robbins mit den
Jugendlichen gut. Es wird durch
Zeichen und Gegenstände dargestellt,
was im Text steht. So wird
einem die Geschichte des Buches
oder des Filmes auf zwei
unterschiedlichen Weisen erklärt.
Ich finde auch das Projekt allgemein
gut, weil diese Jugendlichen die
Chance haben etwas vollkannnen
Neues zu lernen und zusammen zu arbeiten.

Auf dieses Tuch wurden + gelebt,
weil es dabei um Mätkeln + gelt.
Es war gegen die Diskriminierung
von Schwarzen.

XX

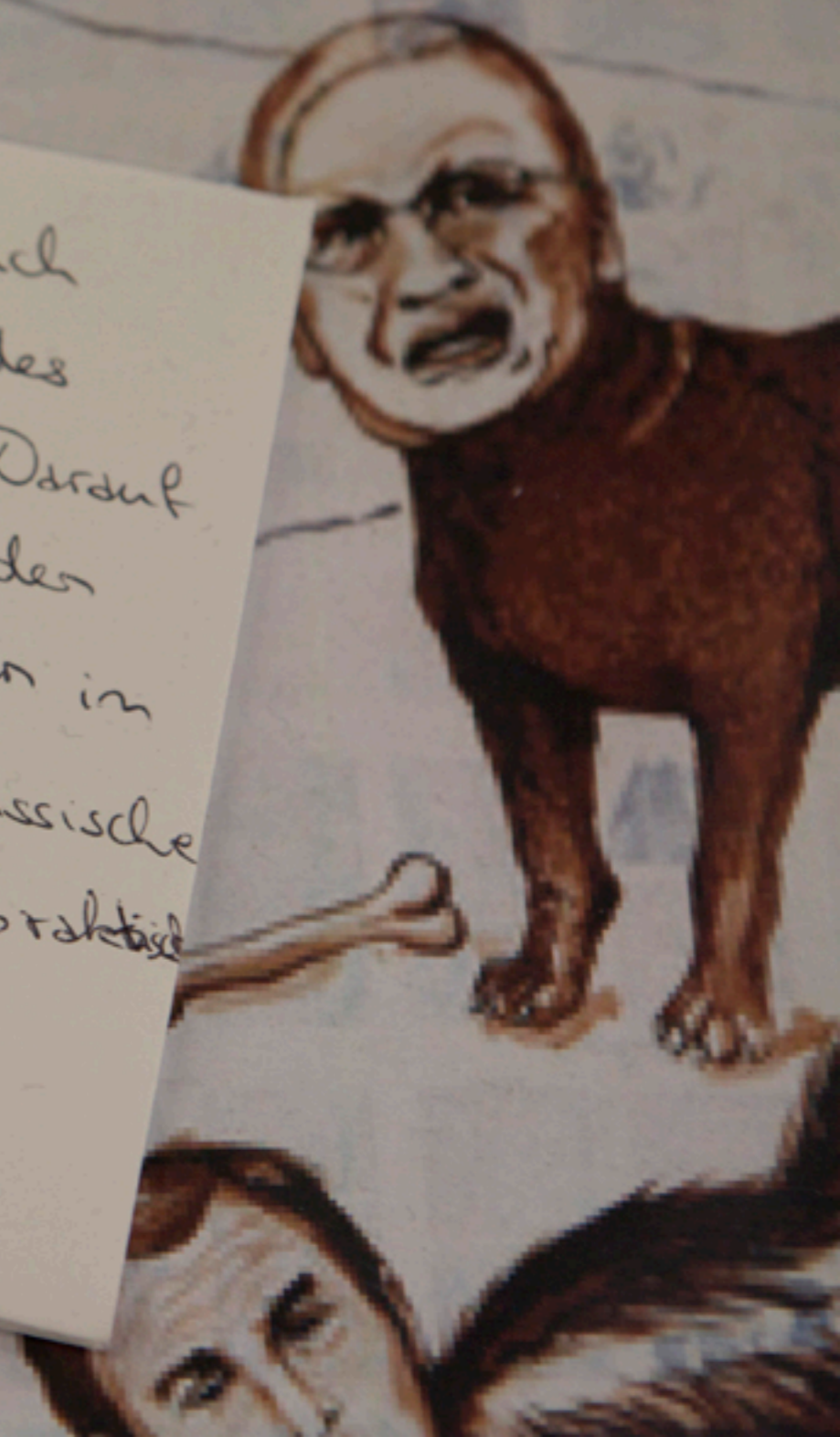


Tim Robbins unter-
stützte, gesellschaft-
lich benachteiligte
Kinder, er half ihnen
durch das Malen von
'wunden' ihren Kummer
der Welt zu zeigen.

Tim Rollins machte auch ein Tuch mit Texten des Buches "Animal Farm". Darauf malte er dann Tiere mit den Köpfen von Politikern, denn im Buch waren diese Tiere russische Politiker. Er hat den Text praktisch illustriert (wenn auch mit anderen Politikern, wie z.B. George Bush aus Amerika).

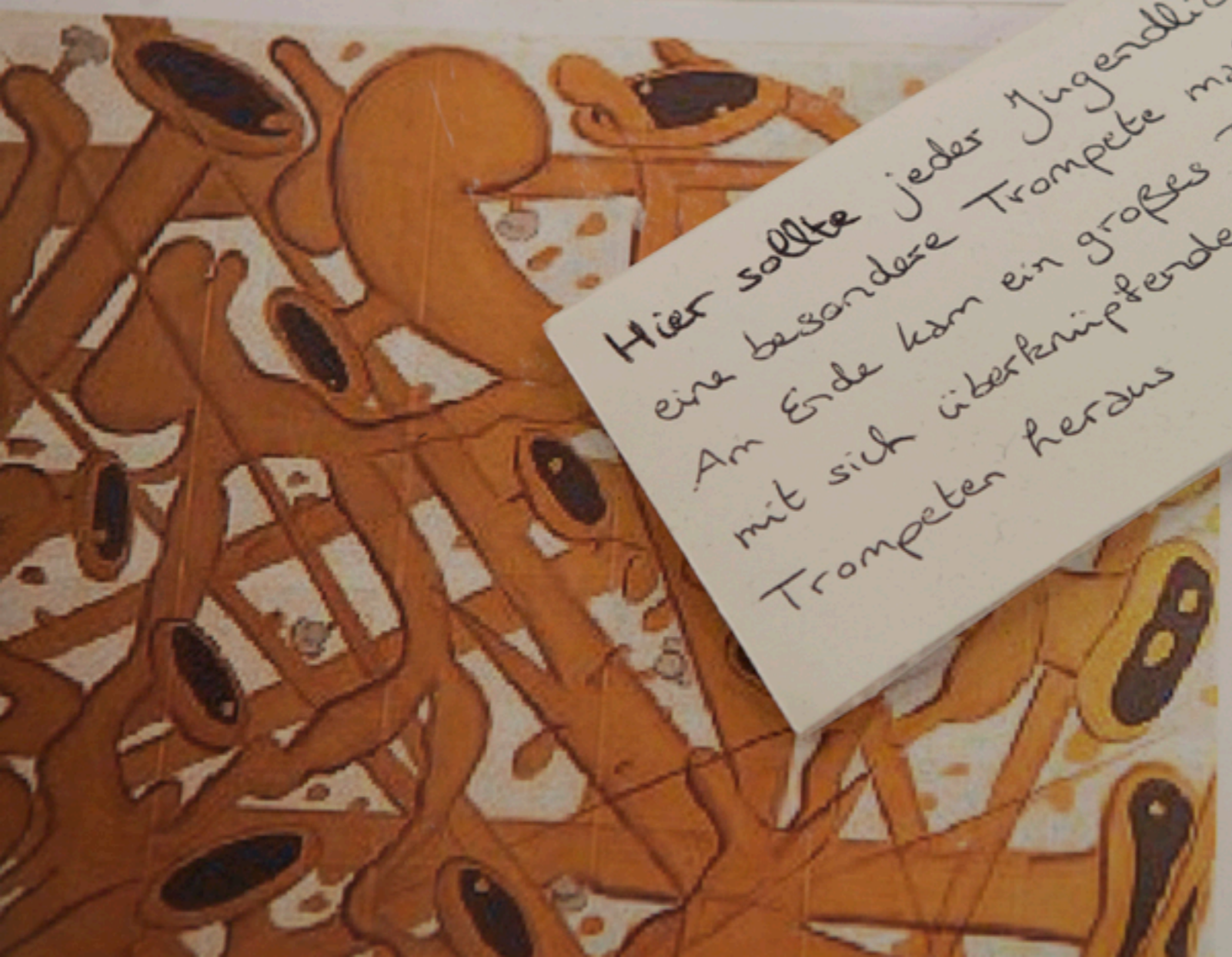
GEORGE

WALL

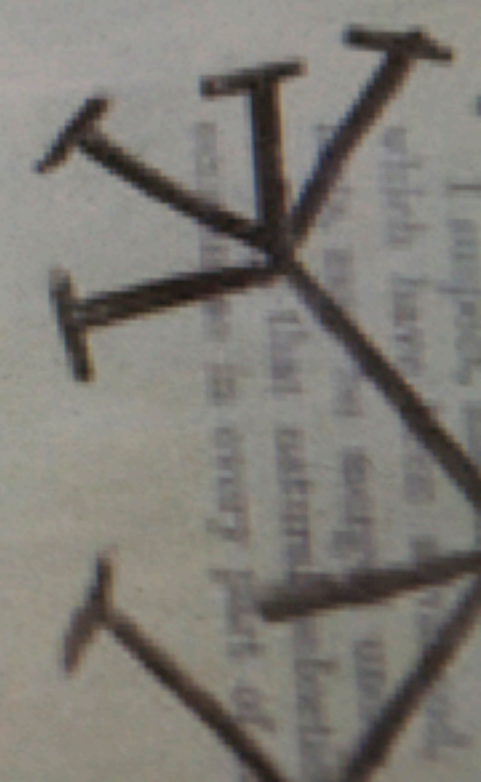


Tim Rollins machte ein Projekt
mit Jugendlichen aus ärmeren
Verhältnissen. Er wollte,
dass sie ihren Kummer vom
alltäglichen Leben vergessen.
Sie rissen Seiten aus Büchern
aus, klebten sie auf ein großes
Tuch und malten Wunden
(oder andere Gegenstände und
Formen) darauf.
Das motivierte sie zum Lesen.

Hier sollte jeder Jugendliche
eine besondere Trompete malen.
Am Ende kam ein großes Bild
mit sich überknüpfenden
Trompeten heraus



ABBR
ABBR
ABBR
AB
A



Ich finde das Projekt
mit Tim Rollins sehr gut,
denn er gibt armen bzw.
benachteiligten Kindern eine
Chance. Er machte auch Werbung
für Melcom X. Melcom X hat sich
für die Rechte der schwarzen
Menschen eingesetzt.

Madeline Aber
 Anne Behne
 Leo Ping
 Maria Schulz
 Kommentieren / comment
 Ten Redden + K.O.S.

Die großen die kleinen die
 ...
 ...
 ...

...
 ...
 ...



Spielplan für
 ...
 ...

...
 ...
 ...

Reps History
→ Es geht um Geschichten,
die überschrien oder
bewusst verschwiegen
werden
→ jeder hat eine Geschichte
↳ Demoschilder mit Text und Zeichnung

HÖR die
ganze Geschichte
an!



Thomas Hirschhorn
hat das gelungene
HCD gehalten
ausgeben
sein
Comic
der
Stellen
eine
Sie
in

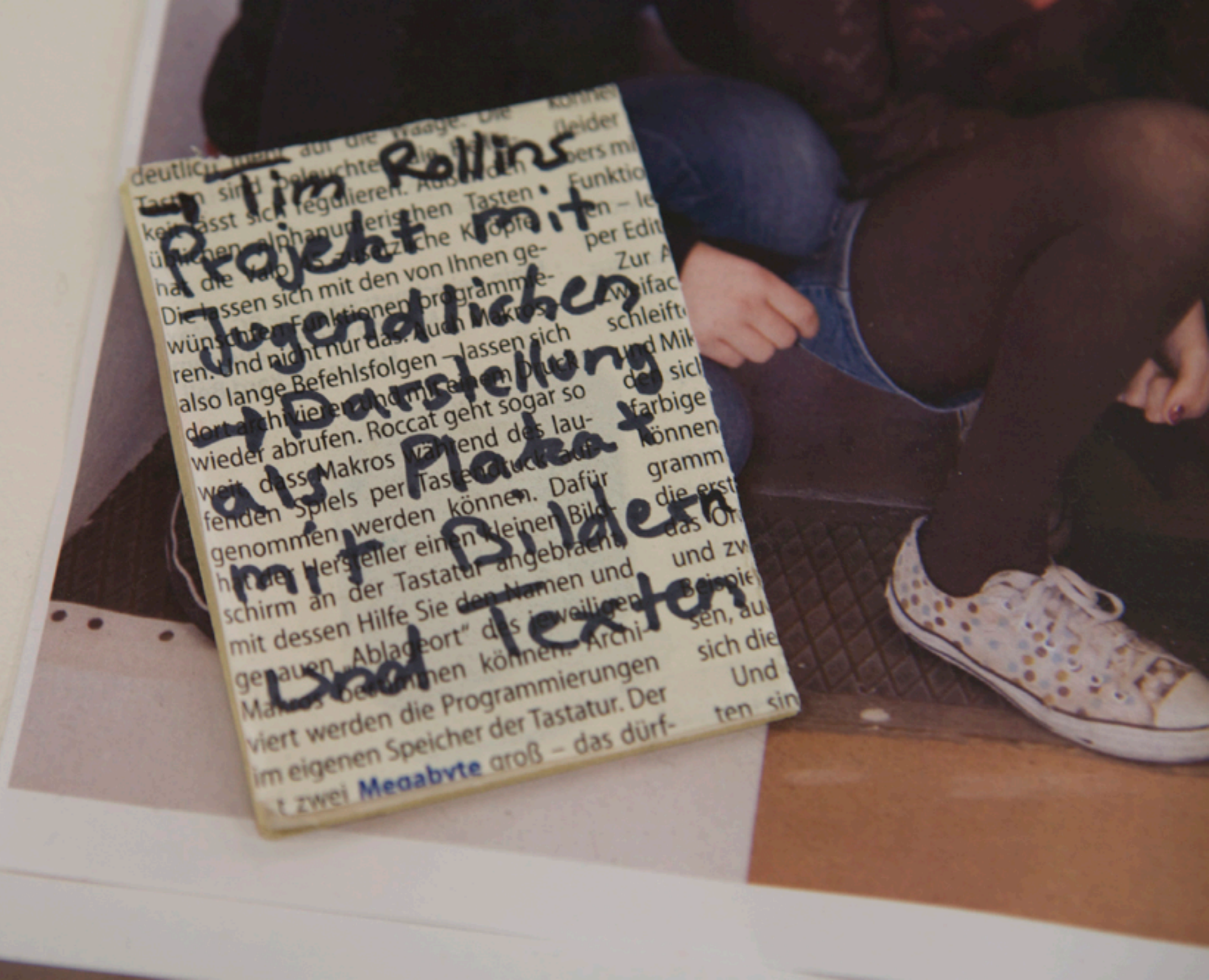
negativ:

- Am Anfang
Länder viele Schüler,
dass zu viel erzählt
wurde und zu wenig
praktisches gemacht
wird
- ~~Praktikum~~ wurden
Ideen nicht
angenommen



deutlich... für die Frage. Die
Tasten sind beleuchtet...
kein lässt sich regulieren. Aus...
üblichen alphanumerischen Tasten...
hat die... zusätzliche Klöpfe...
Die lassen sich mit den von Ihnen ge...
wünschten Funktionen programmiere...
ren. Und nicht nur das. Auch Makros...
also lange Befehlsfolgen – lassen sich...
dort archivieren und mit einem Druck...
wieder abrufen. Roccat geht sogar so...
weit, dass Makros während des lau...
fenden Spiels per Tastendruck auf...
genommen werden können. Dafür...
hat der Hersteller einen kleinen Bild...
schirm an der Tastatur angebracht...
mit dessen Hilfe Sie den Namen und...
genauen „Ablageort“ des jeweiligen...
Makros bestimmen können. Archi...
viert werden die Programmierungen...
im eigenen Speicher der Tastatur. Der...
t zwei **Meaabyte** groß – das dürf...
ten sin

Tim Rollins Projekt mit Jugendlichen als Darstellung mit Plakaten und Bildern und Texten



George Meinders → van Schreijbmaschine zu PC
→ Busfahrplan von DSG bis Malmce

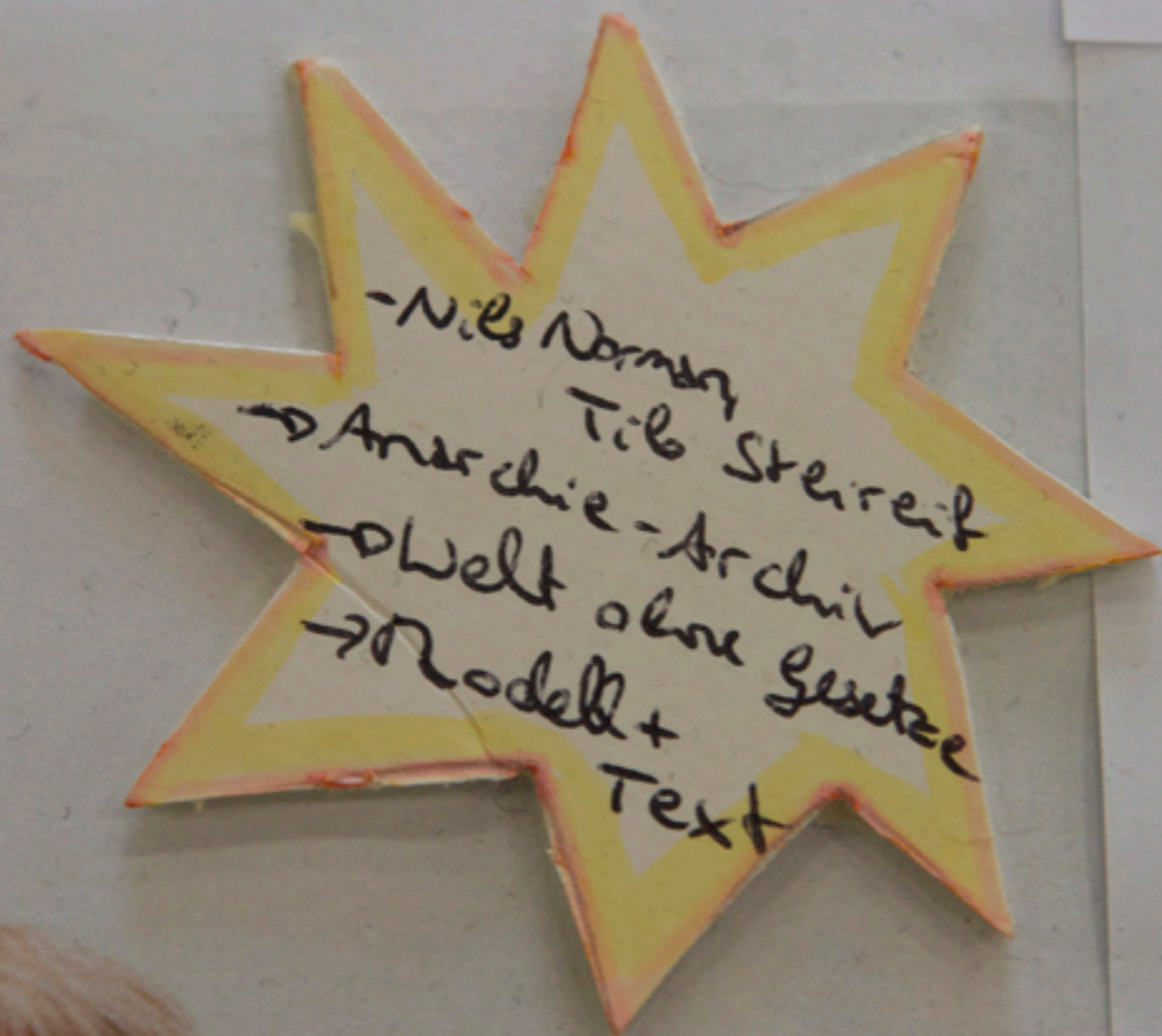
Positiv:

- selbstständiges Arbeiten und eigene Kreativität
- nette Betreuer
- es war interessant, eine neue Art von Kunst zu erleben



Feminismus
→ Es geht um eine Frauengruppe die sich dafür einsetzt, dass Frauen in der Welt mehr anerkannt werden!
→ Die Gruppe stellt es in einem Modell dar. (Woman House)



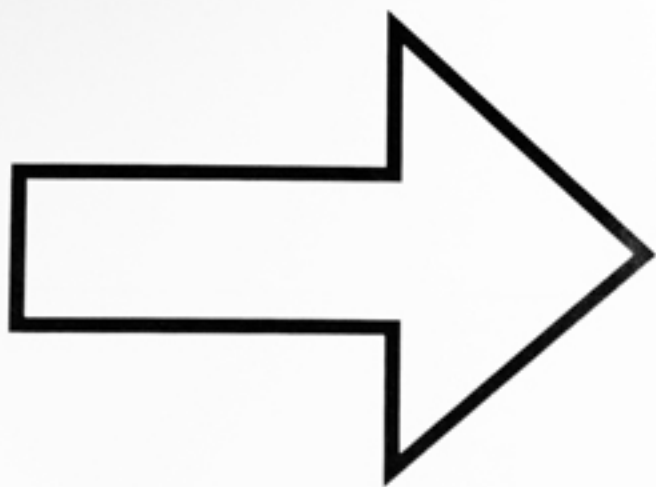


- Nils Norman
- Tilo Steireit
- Anarchie-Archiv
- Welt ohne Gesetze
- Modell + Text



Spieldplatz für
Erwachsene
→ in einem Modell
dargestellt

haben so
noch wie
nie
KUNST
gemacht



How to talk about the Institution?

Comment parler de l'institution ?

Quel type de turbulence souhaite-t-on ?

Quelle turbulence veut-on discipliner ?

À quel point les processus sont-ils ouverts ?

Comment gère-t-on le chaos ?

Quel concept artistique peut-on accepter ?

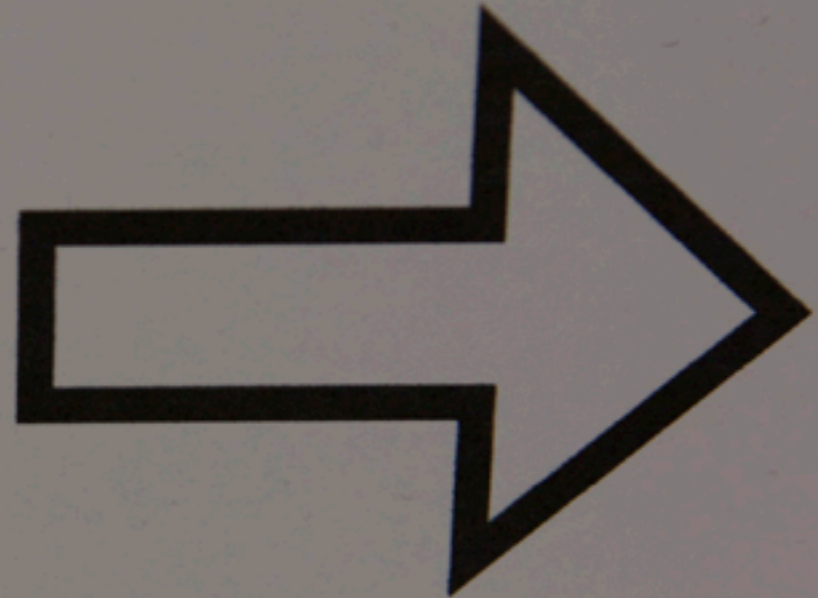
Qui sont les objets lorsque les processus
sont exposés ?

Que signifie « représentation » ?

Quel sera le résultat ?

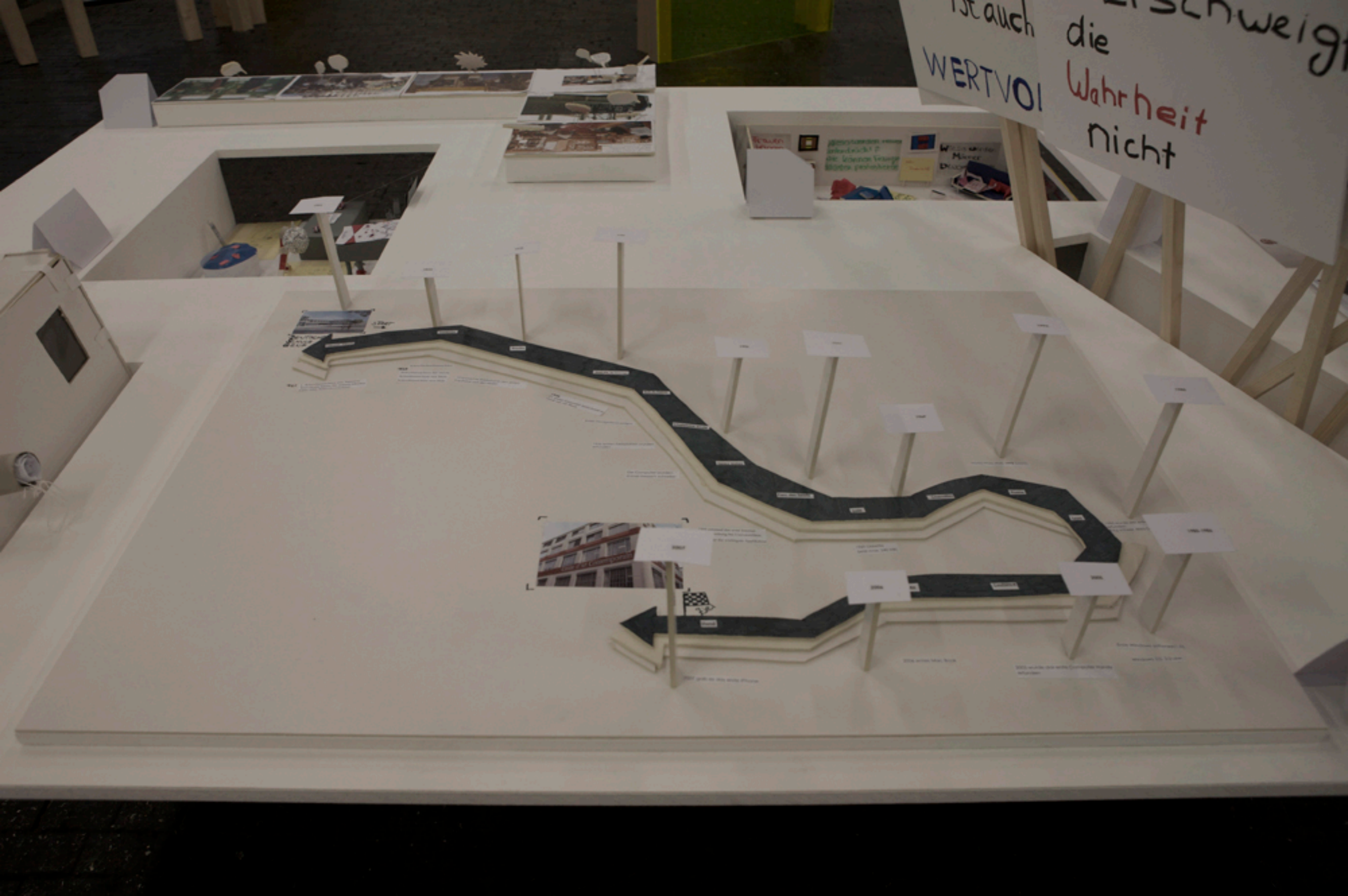
Combien de temps doit durer la critique ?

Antonia Egli
Justin Hug
William Meylan
Victoria Rötger



kommentieren / commentent

George Maciunas, Learning Machine, 1969

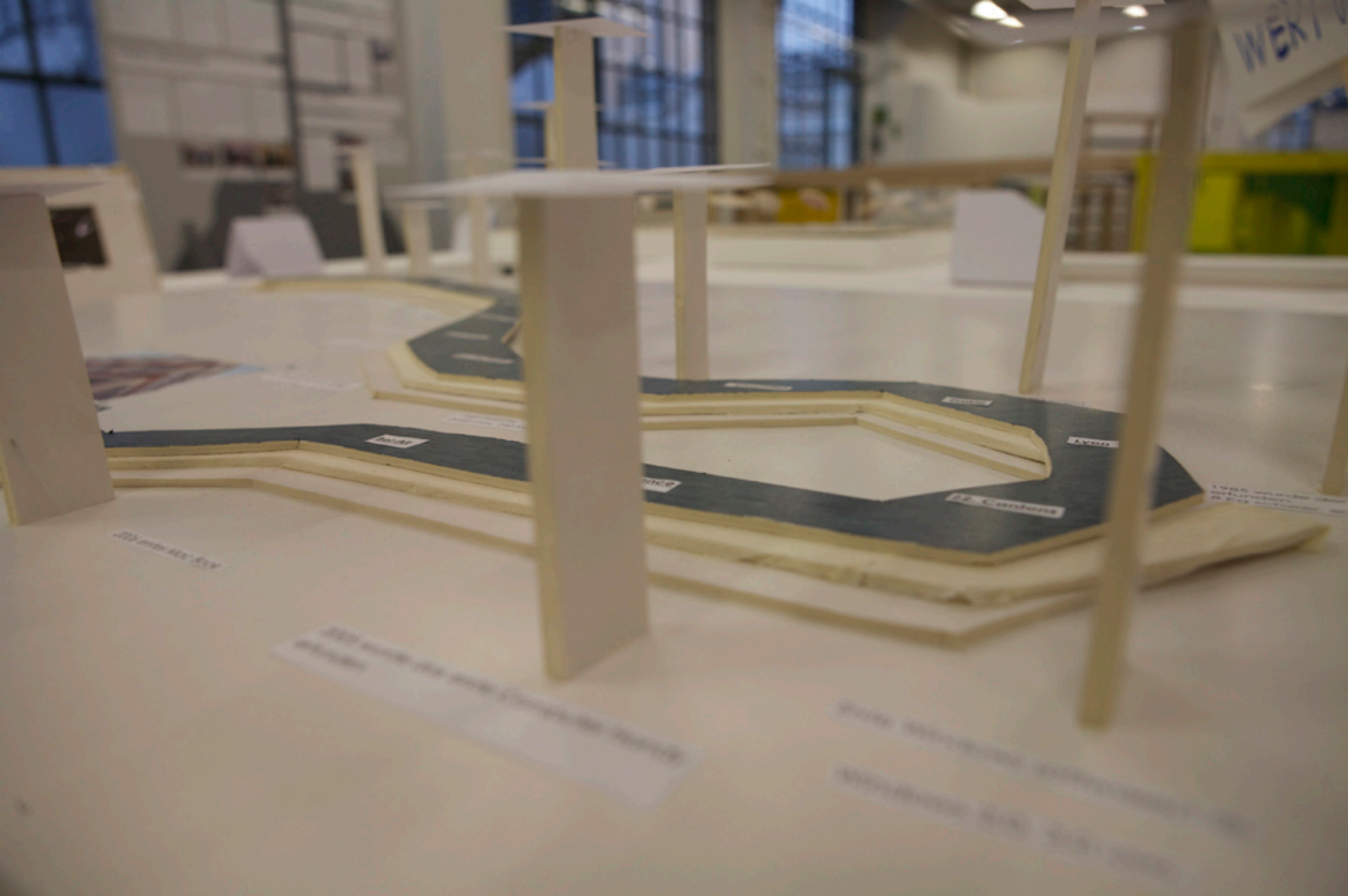


ist auch die
WERTVOL
Schweigt
die
Wahrheit
nicht

Wahrheit
nicht



Small white labels placed along the winding path, likely providing information or instructions for visitors.



1821

1829

1910

1936



START

DEUTSCHE
SCHULE
GENEVE

Champ-claude

Croisette

Renfle

Jean-P. de Sauvage

Ros de France

Chemin de la...

Schnellschreibmaschine
1829
Schreibmaschine für blinde
Schreibmaschine mit Tinte
Schreibmaschine aus Holz

1910 brachte Baldwin[US] den ersten
Kopfhörer auf den Markt

1821 1. Schreibmaschine mit Tastatur
Karl Drais baute für seinen blinden
Vater eine Schreibmaschine

1936
Z1 erster Computer manchmal so
Groß wie ein Haus

Erstes Navigations system

1821 wurden Buchstaben...

1820

1910

ART

Chaussee

Revue

Jean Ph. de Saxage

Bun de France

1956

1969

1969

World Wide Web 1993 (www)

Henry Golay

Parc des Sports

Charmilles

Dole

1825
Schreibmaschine für Blinde
Schreibmaschine mit Typen
Schreibmaschine aus Holz

1910 brachte Bickwin(U) den ersten
Kopfhörer auf den Markt

1936
21 erster Computer montiert so
Groß wie ein Haus

Erstes Navigations system

Chateleine ecole

1956 ersten Festplatten wurden
erfunden

Die Computer wurden
immer besser+ schneller



1969 entstand das erste Internet
zur Erforschung bei Universitäten
Email war die wichtigste Applikation

1969 Diskette
(jetzt max. 240 MB)

... als Mode
... die ersten
... auf den Markt

1936
Erster Computer manövrierbar
Groß wie ein Haus

Erstes Navigationssystem

1956 ersten Festplatten wurden
erfunden

Die Computer wurden
immer besser + schneller

Buss de Lattes

Chateleine école

Henry Göbry

Parc des Sports

Dole

Charmilles

Pralire

1969

World Wide Web 1993 (www)

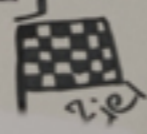


1969 entstand das erste Internet
zur Erforschung bei Universitäten
Email war die wichtigste Applikation

1969 Diskette
(jetzt max. 240 MB)

Bel-Air

Coutance



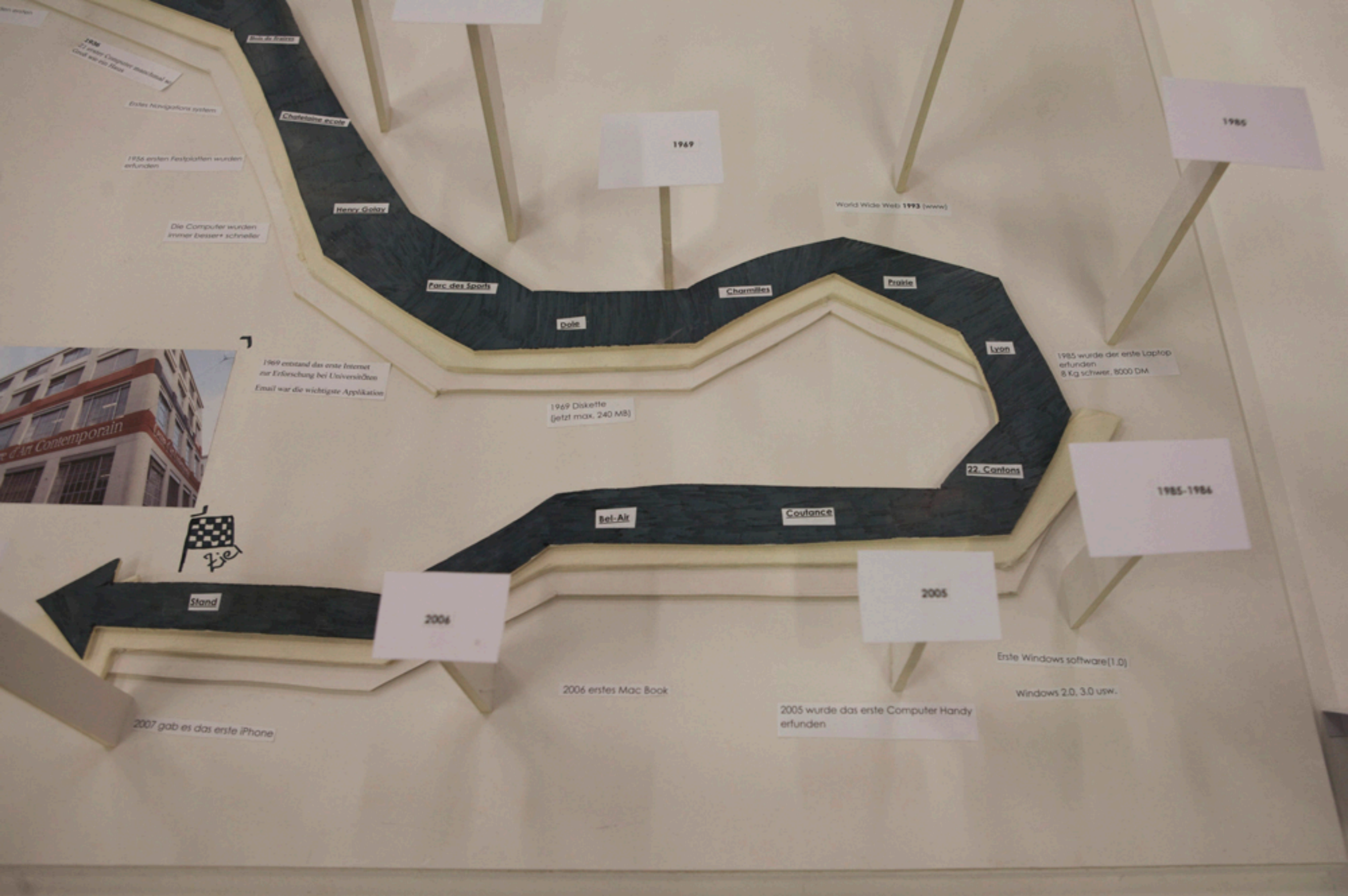
2007

2004

2006 erstes Mac Book

2005 wurde das erste Cam
erfunden

2007 gab es das erste iPhone



1950
21 erster Computer (Manchester 1)

Erstes Navigationsystem

1956 ersten Festplatten wurden erfunden

Die Computer wurden immer besser + schneller

1969 entstand das erste Internet zur Erforschung bei Universitäten
Email war die wichtigste Applikation



Start

2007 gab es das erste iPhone

Paris de France

Chateaux école

Henry Galay

Parc des Sports

Dole

1969 Diskette (jetzt max. 240 MB)

Bel-Air

2006

2006 erstes Mac Book

1969

Chornilles

Couance

2005

2005 wurde das erste Computer Handy erfunden

World Wide Web 1993 (www)

Prakle

Lyon

1985 wurde der erste Laptop erfunden
8 Kg schwer, 8000 DM

Erste Windows software (1.0)

Windows 2.0, 3.0 usw.

1985

1985-1984



How to talk about Anarchy?

Comment parler de l'anarchie ?

Combien de voix un processus
collectif requiert-il ?

Quelle image de l'anarchie les médias
transmettent-ils ?

A quel point la solidarité est-elle
nécessaire pour s'émanciper ?

Comment gérer sa propre autorité ?

Jusqu'à quel point la médiation
peut-elle être ouverte ?

Marc Florin
Claudio Müller
Karl Pelster
Tim Steindel

kommentieren / commentent

Nils Norman + Tilo Steireif
Bibliothèque sur l'éducation et l'utopie, 2009



Marc Florin
Caudio Müller
Karl Peister
Tim Stempel

Kommentieren / commenters

Nils Norman + Tilo Stempel
Bibliothek sur l'éducation et l'utopie, 2009

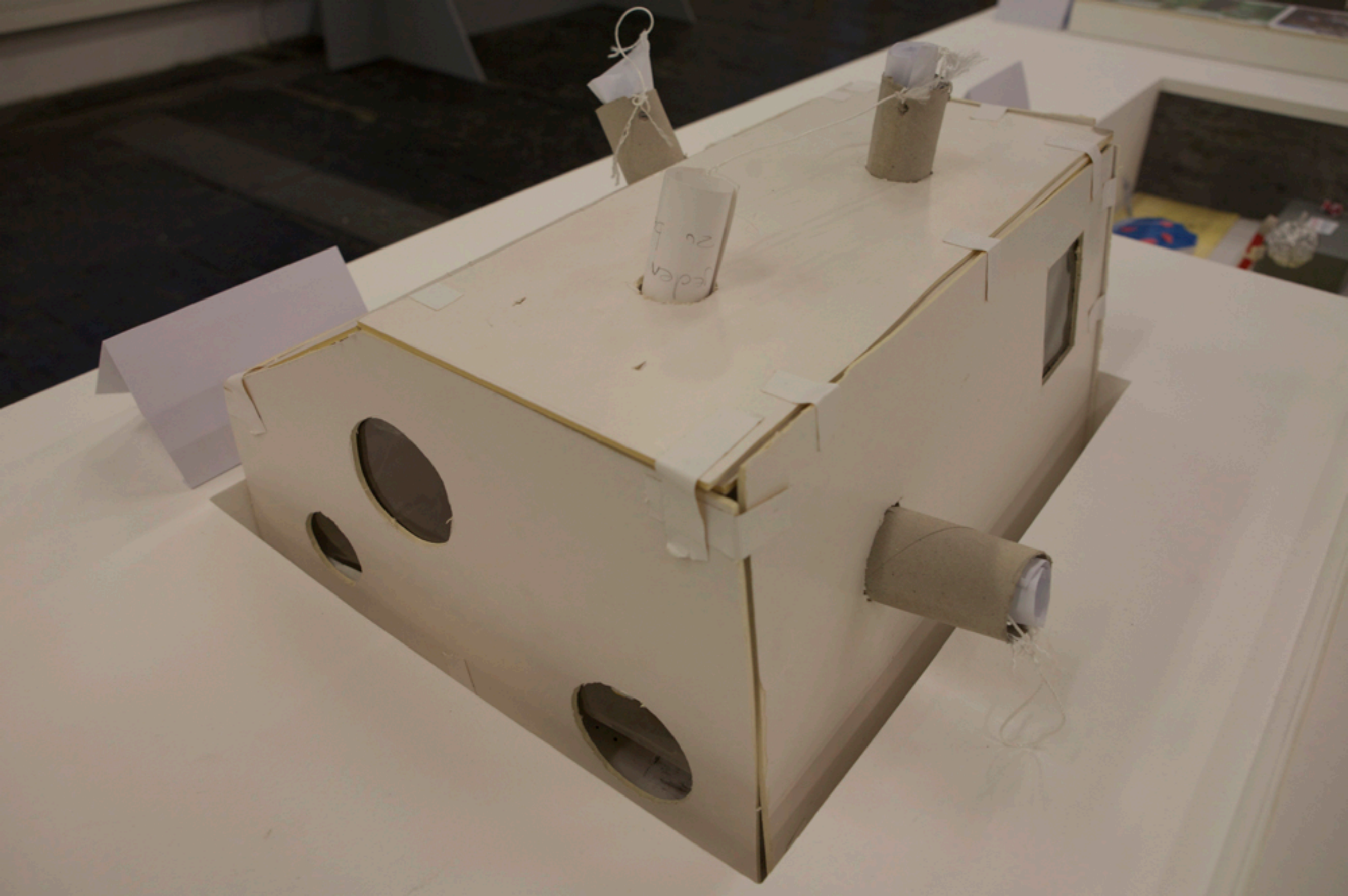


Unsere Geschichte
ist auch
WERTVOLL

Verschweide
die
Wahrheit
nicht

Breaking
the rules?

→
Wahrheit



Versuchen Sie, in den
nächsten fünf Minu-
ten, jedem Menschen
gleich zu behandeln

Tilo Steirif
Tilo Steirif ist 1969 in Lausanne, Schweiz geboren.
Er hat 1998 in Lausanne studiert. ~~Gründer~~
Er war Mitgründer eines Kunstzentrums in Lau

Nils Norman ^{Künstler:}

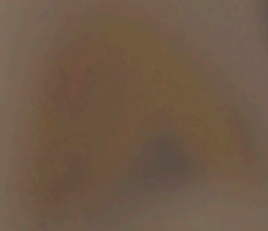
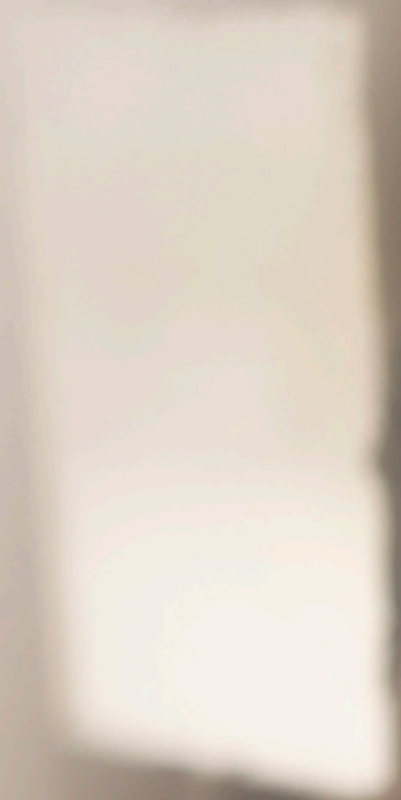
Nils Norman ist 1966 in Kent, England, geboren.
Er studierte Malerei und ging 1983 nach Deutschland.
Er designte unter anderem eine Fußgängerbrücke, ~~und~~
2 Inseln in der Gemeinde Roskilde in Dänemark und
eine Spielplatz an einer Schule.
Heute lebt er wieder in London.

Definition von Anarchie:

Die Anarchie ist eine Staatsform ohne Herrschaft, ^{da} ^a alle ~~sind~~ sind gleichgestellt. Diese Staatsform gibt es nur theoretisch und ~~Diese~~ Staatsform ist praktisch ~~utopisch~~ utopisch.

a  A R C

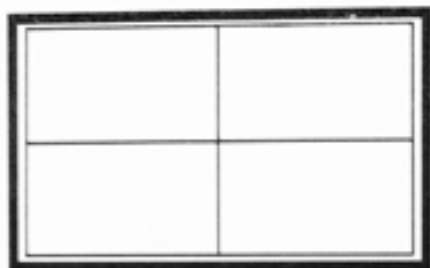








How to talk about Feminism?



Comment parler du féminisme ?

Peut-on imposer le féminisme ?

Comment peut-on articuler des concepts
compliqués et des questions simples ?

A quel point le langage s'opposant à
l'hétéro-normativité est-il normé ?

A quel moment commence-t-on à s'intéresser
à son propre genre ainsi qu'à l'autre ?

Qui a le droit de dire non ?

Qui manipule qui ?

Isabella Brauns
Madeleine Frank
Corinna Reinhardus
Carolin Tröster



kommentieren / commentent

Feminist Art Program, Womanhouse, 1971

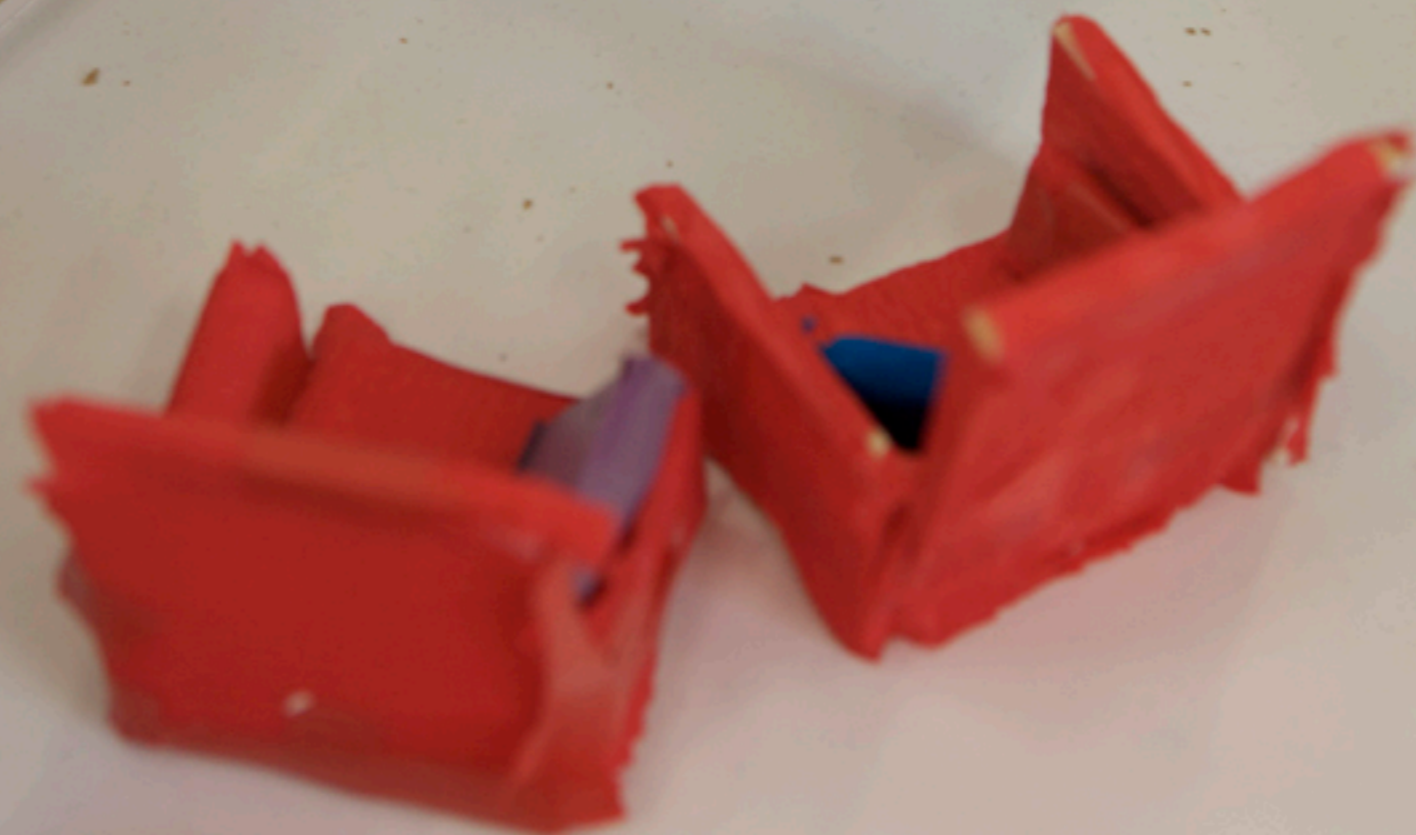
Männer für die
Frauen??



Wieso keine
berechtigung zu
Wieso müsste
immer die
arbeit machen



Arbeits
Beschreibung



Wieso keine Gleichberechtigung?
Wieso müssen immer die Frauen die Arbeit machen?

Warum werden Männer als das "stärkere Geschlecht" bezeichnet??

immer Frauen als...



Gleiche Arbeit
Gleiche Bezahlung



11. November
FÜR FRAUEN

Wir sind auch noch da!!!

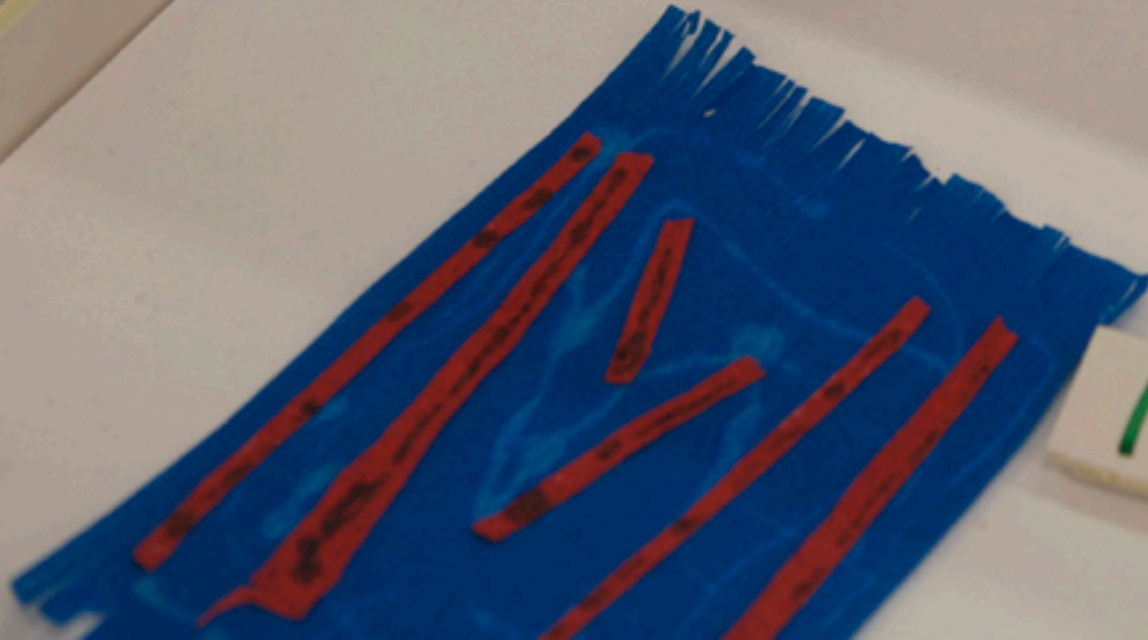
Das ist
Wasser



werden
als das
Gesch-
"ichnet??



We can
do it!



Frauen

Warum verdienen Männer für die
gleiche Arbeit mehr
als Frauen??

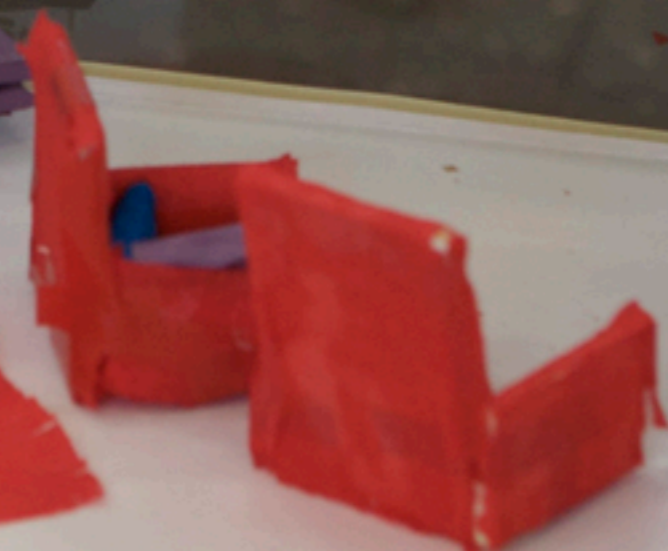
ieso werden
Männer
bezahlt

Gender
Gleichheit

Gender
Gleichheit
Problemlösen

Wer
auch
da!!!

Gender
Gleichheit



Frauen
können
alles
genauso gut
wie Männer!

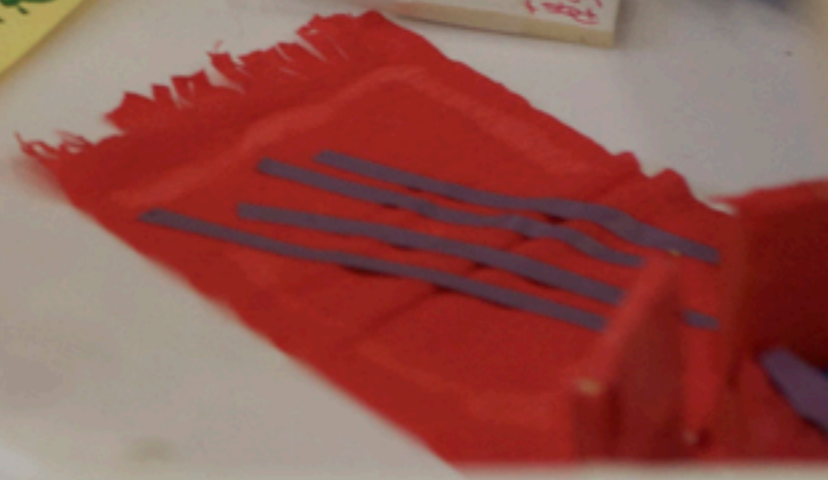


Wieso werden Frauen
unterdrückt?
Wie können Frauen
dagegen protestieren?

Mehr
Frauenrechte

Wahr
auch noch
da...

105
Frauen!!!



Wieso keine Gleichberechtigung?

Wieso müsse immer die Dr. arbeit mache



Gleiche Arbeit
Gleiche Bezahlung

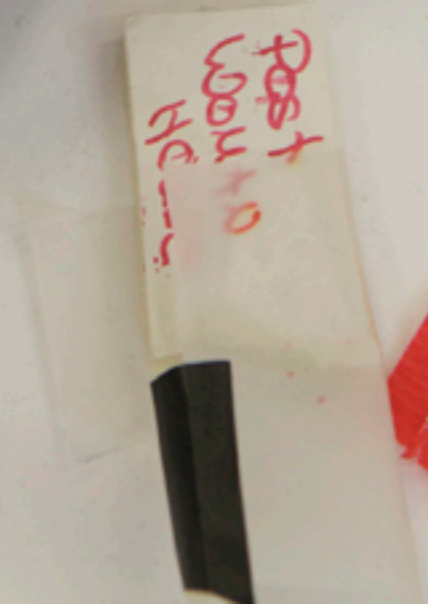
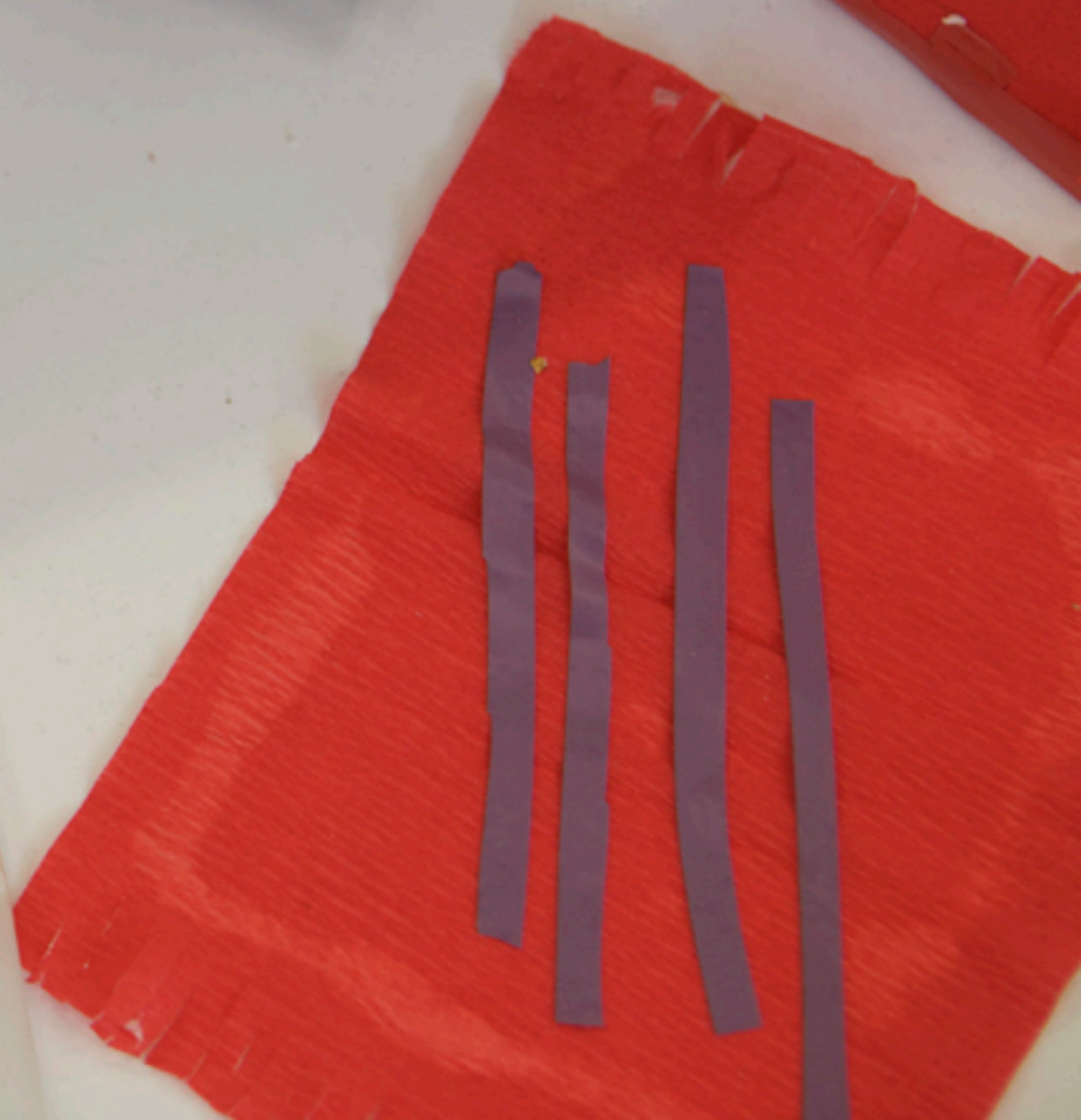
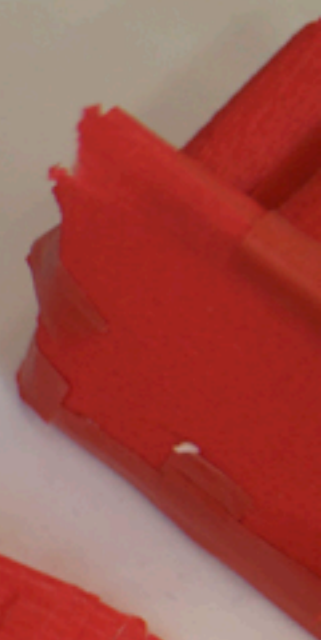
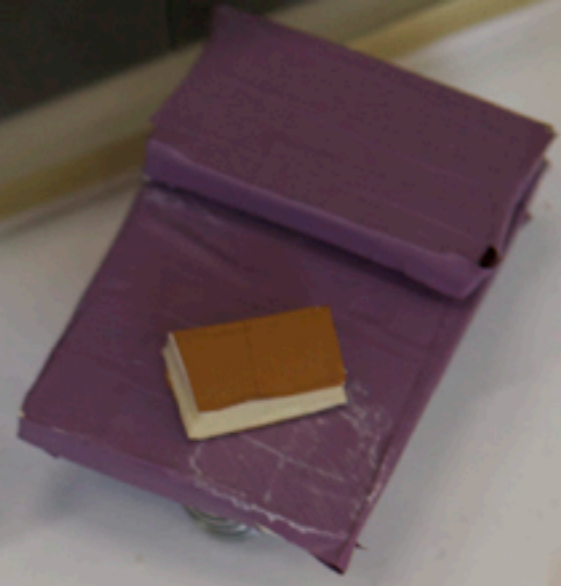


Warum werden Männer als das "stärkere Geschlecht" bezeichnet??



FÜR FRAUEN!!!

222



2-1-10

We can
do it!



How to talk about Social Exclusions?



- Comment parler d'exclusion sociale ?
- Comment la marginalisation est-elle exploitée par le marché ?
- Qui profite de qui ?
- Comment pouvons-nous éviter le paternalisme ?
- Qui sait qui a besoin de quoi ?
- À quel point les structures sociales sont-elles inégales ?
- Comment peuvent-elles être modifiées ?



Christian Müller
Christoph Sommer
Maximilian Stamm
Antoine Véry

kommentieren / commentent

Thomas Hirschhorn,
Musée précaire Albinet, 2004

Institut für
 Medien- und
 Kulturwissenschaften
 und
 Kunst
 Universität
 Bayreuth
 Bayreuth, 1998



Christian Müller
 Christoph Sommer
 Maximilian Stamm
 Andreas Witz
 Kommunikation / ...
 Thomas Hinz-Mann
 Ingrid Jochen-Albert

Ich wünschte ich hätte einen Job, dann würde ich nicht hier herumsitzen... Wie kommt denn du durch die Tür?

Solche Endigen findet man überall die Leute dort liegen sie sich sehr doch gibt es Tage wo gutwillige Leute kommen.

...wie zum Beispiel Thomas Hock...



Na, solange es etwas zu tun gibt.

Hallo, hat jemand Interesse an einem Job? Ihr könnt mir bei auch etwas über Kunst lernen.

Nun wird das Projekt langsam wird es langweiliger als die Kneipe?



Das Musée Préaire in Abbétes

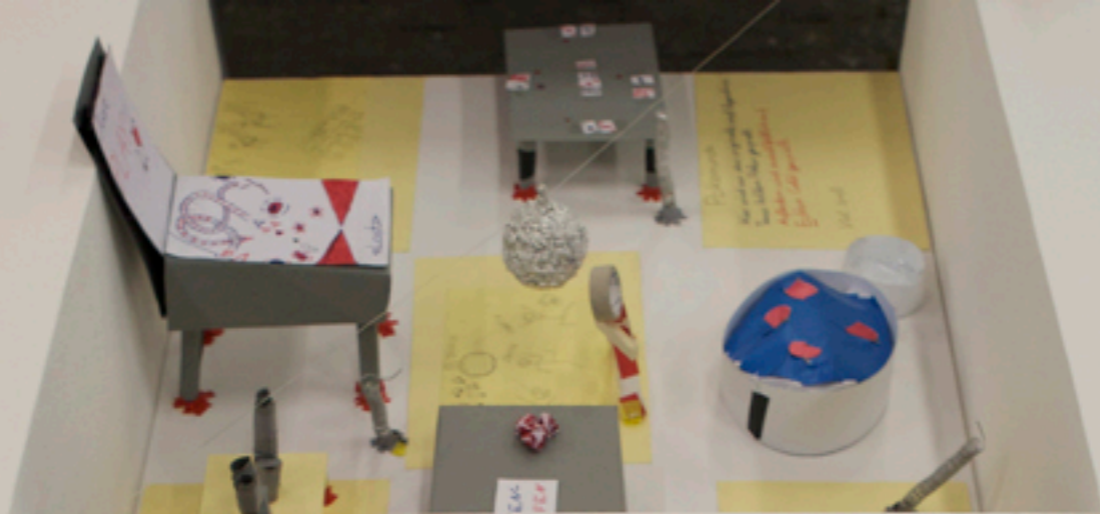
Darauf kommt die Einrichtung des Hauses mit Bildern aus Jackson Pollock

Lasst die Bilder auch nicht stehen!

Vielleicht noch gibt Bischoffs nicht nichts zu erzählen.



Bis zum Ta...



Christian Müller
Christoph Sauer
Maximilian Stamm
Antoine Wiry
Kommentare:
Thomas Hirschhorn
Kunste präzise Arbeit

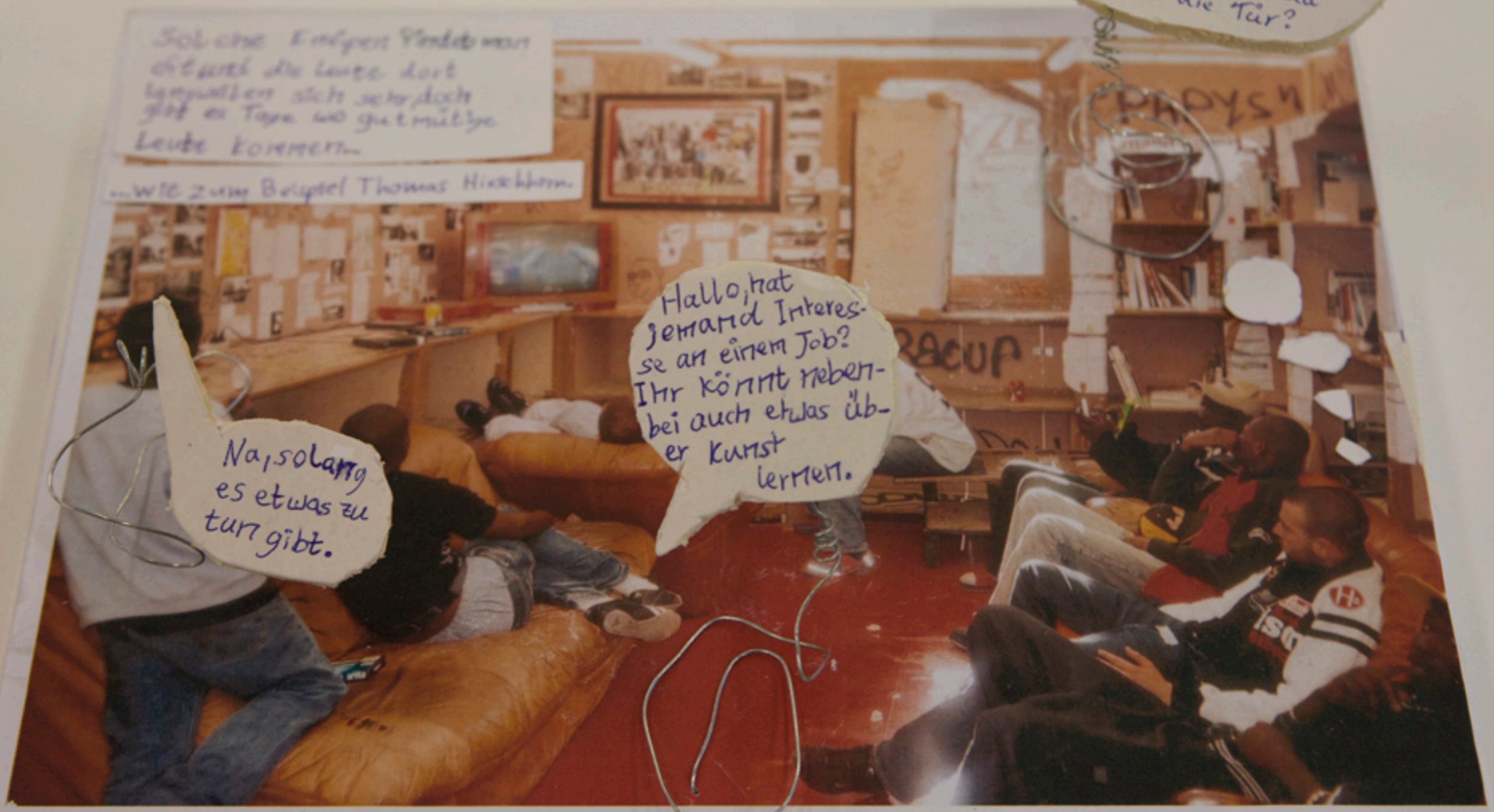
Solche Entfessenen findet man
oftmals die Leute dort
langweilen sich sehr, doch
gibt es Tage wo gutmütige
Leute kommen...

...wie zum Beispiel Thomas Hirschhorn.

Ich wünschte ich
hätte einen Job, dann
würde ich nicht hier
herumsitzen...
Wer kommt denn da
durch die Tür?

Hallo, hat
jemand Interes-
se an einem Job?
Ihr könnt neben-
bei auch etwas üb-
er Kunst
lernen.

Na, solange
es etwas zu
tun gibt.



Solche Kneipen findet man
oft und die Leute dort
langweilen sich sehr, doch
gibt es Tage wo gutmütige
Leute kommen...

...wie zum Beispiel Thomas Hirschhorn.

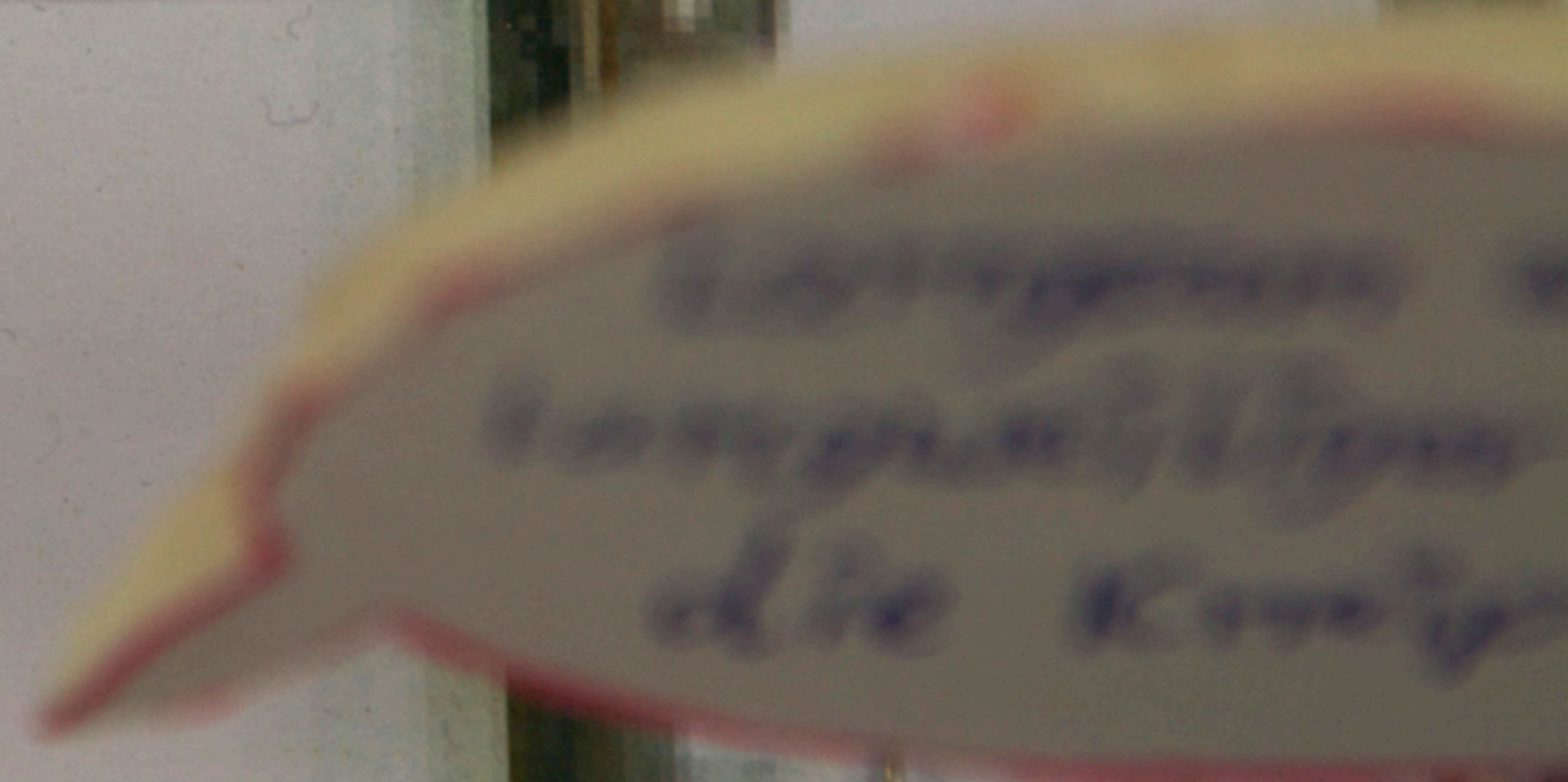
12
Nun wird
Projekt

Langsam wird es
langweiliger als
die Kneipe!



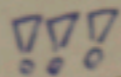
Das Musée Précaire
in Albinet.

Nun wird sein
Projekt erbaut:



Darauf kommt die Einrichtung
des Hauses mit Bildern aus
Centre Pompidou:

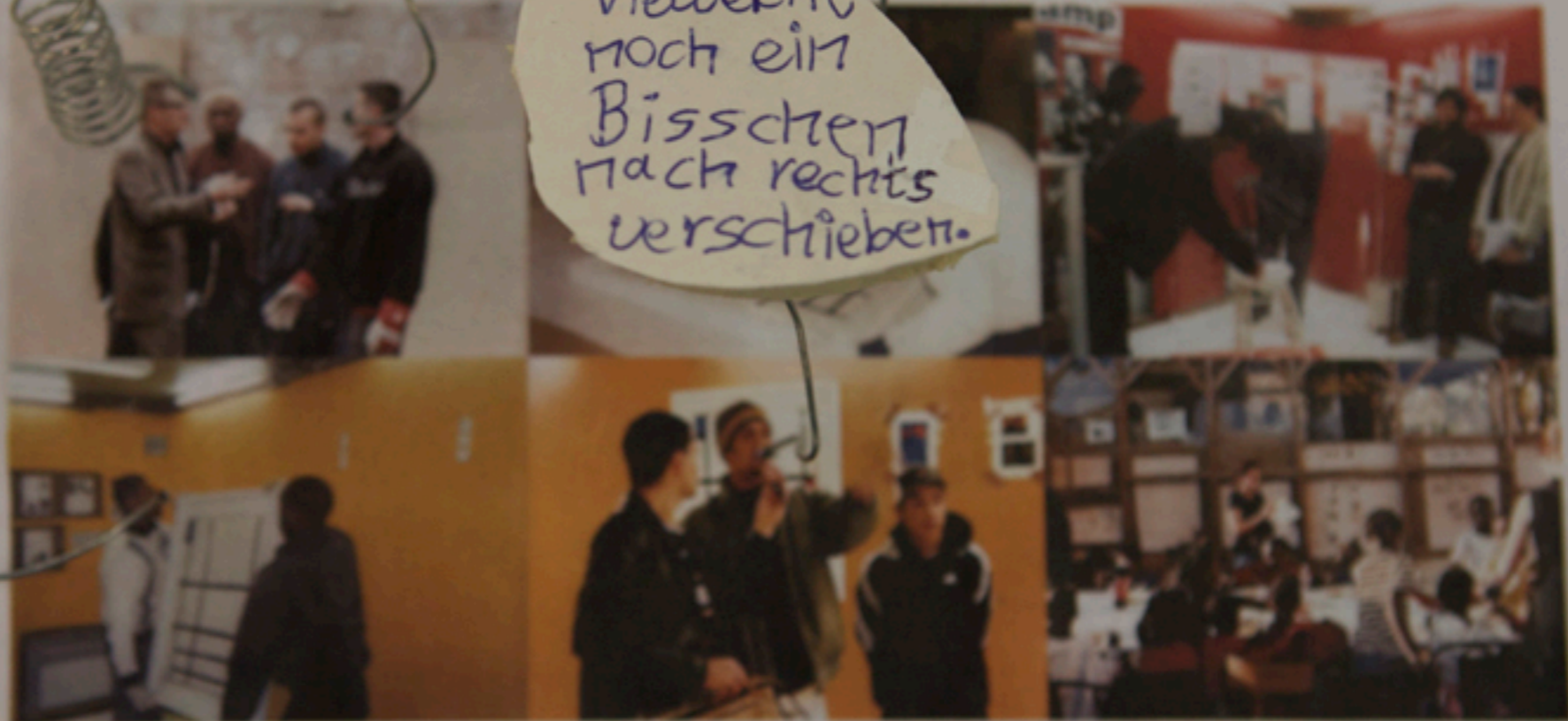
Verstärken




Lasst die
Bilder bloß
nicht fallen!

Vielleicht
noch ein
Bisschen
nach rechts
verschieben.

Gleich
haben wir
es geschafft





Danach kommt die Einrichtung
des Hauses mit Bildern aus dem
Centre Pompidou:

Verstanden

!!!

Verstanden
!!!

So ist es
gut

Vielleicht
noch ein

8 1/2 zum Tag der Eröffnung



Bis zum Tag der Eröffnung:





Die... die... (faint handwritten text)

Es ist toll
ein eigenes
Museum zu
besitzen

Das finde
ich auch

Dazu die Eröffnungsfeier:



2 Monate später

Es ist alles
wundervoll
ausgestellt

Fernand Léger



2 Monate später:

